



Einladung mit Tagesordnung	2
Gedenktafel	4
Ehrennadelträger 2024 / Ehrengaben 2024	5
Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 12. Mai 2023	6
Bestandserhebung 01.01.1924 (Altersgruppenstatistik)	14
Bericht Vorstand	15
Bericht Fußball	17
Bericht Tischtennis	29
Bericht Leichtathletik	31
Bericht Herzsport	32
Bericht Faustball	34
Bericht Handball	35
Bericht Kinderturnen / Tanzsparte / Leistungsgruppe	36
Bericht Fitness und Gesundheit	44
Bericht Männergymnastik	48
Bericht Volleyball	49
Bericht Basketball	50
Bericht Deutsches Sportabzeichen	51
Bericht Chian-Do	53
Bericht Badminton	54
Bericht Skat / Canasta / Unterhaltung	55
Bericht Fechten	56
Kassenbericht 2023 (Einnahmen/Ausgaben) / Haushaltsplan 2024	58
Zusammensetzung Gesamtvorstand am 31. Dezember 2023	60
Mitgliederentwicklung 1950 – 2023 (mit Spartenzahlen)	62

EINLADUNG

zur ordentlichen

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld

Freitag, 07. Juni 2024, 19:30 Uhr

Mensa der Immanuel-Kant-Schule
Bischofsteicher Weg 75b, 23858 Reinfeld

Tagesordnung:

1. Eröffnung/Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Unsere Gäste haben das Wort
3. Ehrungen
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 12. Mai 2023
5. Berichte des Vorstandes, der Sparten und der Ausschüsse
6. Berichte der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes/Gesamtvorstandes
8. Genehmigung des Haushaltsplanes 2024
9. Wahlen

Gemäß § 13 der Vereinssatzung sind im Jahre 2024 zu wählen:

Position	Bisherige Besetzung	Im Amt seit
1. stellv. Vorsitzende/r	Markus Rodemann	12. Mai 2023
Schatzmeister/in	Jana Zabel	17. Juni 2022
Vereinsfrauenwart/in	Etha Harder	28. April 2006
Schriftführer/in	Britta Fischer	22. März 2002
1. Kassenprüfer/in	Patrick Ellenberger	17. Juni 2022
Ersatzkassenprüfer/in	Thomas Bernhöft	25. Mai 2018

10. Vorstellung der Leiter/innen von Sparten/Gruppen/Gemeinschaften

Gemäß § 19 der Vereinssatzung wählen die Mitglieder von Sparten/Gruppen/Gemeinschaften ihre Leiter/innen selbst. Der Jahreshauptversammlung werden sie vorgestellt.

Sparte	Leiter/in	Im Amt seit
Badminton	Christiane Volquardts	05. April 2012
Basketball	Markus Rodemann	01. November 2016
Chian-Do	Holger Steinbock	01. Januar 2012
Dart	Henning Liese	28. März 2023
Deutsches Sportabzeichen	Thomas Giese	07. Juni 2016
Faustball	Manfried von Lemm	01. November 1999
Fechten	Claas Schmolke	09. November 2017

Fußball	Marco Cloppatt	01. Februar 2022
Handball	Detfred Döring	01. Oktober 2018
Herzsport	Monika Haase	28. Oktober 2009
Leichtathletik	Stefanie Linnemann	01. Januar 2023
Skat & Canasta	Manfred Fischer	01. Juli 2001
Tischtennis	Peter Holtz	01. März 1979
Kinderturnen	Alexandra Rodemann	01. Januar 2022
Volleyball	Lasse Harder	01. Januar 2022
Fitness & Gesundheit	Etha Harder	11. November 2005
Männnergymnastik	Franz Hübert	24. März 2006

11. Vorstellung der Ausschüsse/Beisitzer/Funktionäre
Gemäß §§ 16, 17 der Vereinssatzung

Funktion	Besetzung	Im Amt seit
Geschäftsstelle	Jochen Mensing	16. November 2023
Ältestenrat	Hans Degner	09. Mai 2014
Jugendausschuss	Carsten zum Felde	24. Januar 2019
Planungs- und Festausschuss	Ralf Otto	31. März 2000
Wirtschaftsausschuss	N. N.	N. N.

Gemäß §§ 11, 12 der Vereinssatzung

Funktion	Besetzung	Im Amt seit
Beisitzer/in Presse	Carsten zum Felde	14. Dezember 2017
Beisitzer/in	Susanne Rahn-Marx	20. Februar 2023

12. Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung am 07. Juni 2024 müssen schriftlich bei dem 1. Vorsitzenden Adelbert Fritz, Geschäftsstelle SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld, Bischofsteicher Weg 45a, 23858 Reinfeld, bis spätestens 24. Mai 2024 eingereicht sein.

13. Verschiedenes

Der Vorstand
 SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld

Adelbert Fritz
 Vorsitzender

Markus Rodemann
 1. stellv. Vorsitzender

Etha Harder
 2. stellv. Vorsitzende

Wir trauern um unsere Verstorbenen und gedenken ihrer

Wolfgang Brockmüller

* 07.05.1955 † 14.02.2023

Wolfgang Langer

* 19.03.1949 † 10.06.2023

Elvira Marianne Halberstadt

* 31.05.1940 † 20.07.2023

Günther Rohweder

* 31.07.1927 † 23.07.2023

Silke Schulz

* 01.09.1936 † 24.08.2023

Claus Vick

* 14.08.1935 † 26.09.2023

Ingelore Altmann

* 23.04.1950 † 09.12.2023

Diethard Bubolz

* 01.05.1942 † 17.12.2023

Ingrid Schäfer

* 28.06.1941 † 17.01.2024



EHRUNGEN

auf der Jahreshauptversammlung am 07. Juni 2024

Ehrengaben: ---

EHRENNADELN

„Bronze“:	Annabell Dlugi Lucas Huß Sofia Lefler Ursula Meya Klaus Niemann Erik Rothfuß Marlene von Netz	Tim Funk Mariella Huß Pascal Lorenz Emre Meydaner Herbert Nottrodt Manfred Steffen Sven Wepner	Britta Huß Antonina Lefler Malte Lupi Jens Neitzel Rosemarie Ohle Constantin Volquardts Julian-Luca Zimmer
„Silber“:	Kerstin Dlugi Ruth Müller Marie Rabeneck Elisabeth Sellmer	Claas Dlugi Schmolke Birgitt Rabeneck Thorsten Rapp Thomas Treichel	Ray Elke Köppen Jürgen Rabeneck Joachim H. Schönfeldt Ute Uhrbrook
„Gold“:	Matthias Beeck Sabrina Curylo	Eike Blunck Helga Scherrer	Stephanie Bösch Jan F. Witt
„Gold 50“:	Mark Andersen Karl H. Kellenbenz Rudolf Swawola	Regina David Friedrich Kruse	Heidi Kellenbenz Sandra Schüller
„Gold 60“:	Claus Witt	Michael Witt	
„Gold 70“:	Rolf Heickmann		
„Sondernadel in Gold“:	---		

Protokoll der Jahreshauptversammlung des SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld am **12. Mai 2023** in der Aula der Immanuel- Kant- Schule, Schützenstraße, 23858 Reinfeld.

Tagesordnung:

1. Eröffnung / Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Unsere Gäste haben das Wort
3. Ehrungen
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 17. Juni 2022
5. Berichte des Vorstandes, der Sparten und der Ausschüsse
6. Berichte des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes / Gesamtvorstandes
8. Genehmigung des Haushaltsplanes 2023
9. Wahlen

gemäß § 13 der Vereinssatzung sind im Jahre 2023 zu wählen:

a)	1. Vorsitzende(r)	bisher Adelbert Fritz	28.03.2003
b)	1. stellv. Vorsitzende(r)	N.N.	N.N.
c)	2. stellv. Vorsitzende(r)	bisher Etha Harder	28.04.2006
d)	Vereinsjugendwart/in	bisher Carsten zum Felde	24.01.2019
e)	2. Kassenprüfer(in)	bisher Tim Vogel	03.09.2021
f)	Ersatzkassenprüfer(in)	bisher Thomas Bernhöft	25.05.2018

10. Vorstellung der Leiter von Sparten / Gruppen / Gemeinschaften:

Gemäß § 19 der Vereinssatzung wählen die Mitglieder von Sparten / Gruppen / Gemeinschaften ihre Leiter selbst. Der JHV werden sie vorgestellt.

Badminton - Spartenleiter	Christine Volquardts	05.04.2012
Basketball	Markus Rodemann	01.11.2016
Chian Do – Spartenleiter	Holger Steinbock	01.01.2012
Deutsches Sportabzeichen	Thomas Giese	07.06.2016
Faustball - Spartenleiter	Manfried von Lemm	01.11.1999
Fechten - Spartenleiterin	Claas Schmolke	09.11.2017
Fußball - Spartenleiter	Marco Cloppatt	01.02.2022
Handball - Spartenleiter	Detfred Dörling	01.10.2018
Herzsport-Gruppe	Monika Haase	28.10.2009
Leichtathletik - Spartenleiter	Stefanie Linnemann	01.01.2023
Skat + Canasta –Spartenleiter	Manfred Fischer	01.07.2001
Tischtennis – Spartenleiter	Peter Holtz	01.03.1979
Kinderturnen/Eltern-Kind-Turnen	Alexandra Rodemann	01.01.2022
Volleyball – Spartenleiterin	Lasse Harder	01.01.2022
Leiterin Fitness und Gesundheit	Etha Harder	11.11.2005
Leiter Männergymnastik	Franz Hübert	24.03.2006

11. Vorstellung Ausschuss / Beisitzer / Funktionäre:

gemäß § 16 / 17 der Vereinssatzung:

Geschäftsstelle	Carsten zum Felde	01.09.2022
Ältestenrat	Hans Degner	09.05.2014
Jugendausschuss	Carsten zum Felde	24.01.2019
Planungs- u. Festausschuss	Ralf Otto	31.03.2000
Wirtschaftsausschuss	N.N.	N.N.

gemäß § 11 / 12 der Vereinssatzung:

Beisitzer (Presse) Carsten zum Felde
Beisitzer (Steuer- u. Personalangel.) Ingelore Altmann

14.12.2017

19.03.2015

12. Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung am 12. Mai 2023 müssen schriftlich bei dem 1. Vorsitzenden Adelbert Fritz, Geschäftsstelle SV Preußen von 1909 e.V., Bischofsteicher Weg 45a, 23858 Reinfeld, bis spätestens 28. April 2023 eingereicht sein.

13. Verschiedenes

TOP 1

Der Vorsitzende *Adelbert Fritz* begrüßt herzlich zu der satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung 81 stimmberechtigte Vereinsmitglieder und 6 Gäste und eröffnet die Jahreshauptversammlung um 19.35 Uhr in der Aula der Immanuel- Kant- Schule in Reinfeld.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte form- und fristgemäß durch Bekanntmachung in der Presse, Aushang und Verteilung der Jahresberichte mit Einladung. Hierzu gab es keine Einwände, die Versammlung ist damit beschlussfähig.

Getränke und kleine Nachtüten gibt es auch dieses Jahr wieder durch den „Preußen- Treff“ zur Selbstbedienung, auch dieses Jahr wieder „nur“ aus Flaschen.

Insbesondere begrüßt der Vorsitzende neben den anwesenden Mitgliedern, unseren Bürgermeister Herrn Wramp, von der CDU Herrn Eden, Herrn Jonuscheit, Herr Röhr und Herrn Rosenau, von der SPD Herrn Hanf, von der WIR Herrn Schönbohm und Herrn Leu, von den Grünen Herrn Karnik, sowie die Ehrenmitglieder Brigitte Fennert, Erika Dinse, Rolf Heickmann, Heinz Schröder, Rolf Nielsen und Manfred Möller.

Unsere Ehrenmitglieder sind immer rege bei der Jahreshauptversammlung dabei.

Adelbert Fritz betont ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit unserem aktuellen Bürgermeister.

Vertreter anderer Vereine oder die Presse sind nicht anwesend, Vertreter des KSV ist A. Fritz in Person.

TOP 2

Herr Wramp kommt jedes Jahr gerne zur Jahreshauptversammlung des SVP bedankt sich für das Lob von Herrn Fritz. Auch er nimmt ein gutes Klima in der Stadtverordnetenversammlung war.

Das „neue Sportgelände“ ist in der Presse ein Dauerthema ...

Gemeinsam muss der Blick nach vorne gerichtet werden und die Sanierung des Kunstrasenplatzes, das Ortsentwicklungskonzept mit u. a. Thema der Sportplatzverortung in Angriff genommen werden.

Es ist eine Herausforderung für die Kommune, die Innenstadtentwicklung und die Entwicklung des Breitensports in Einklang zu bringen.

Sinnvolle Unterhaltungsmaßnahmen sind zu definieren. So konnte die energetische Sanierung der realisiert werden.

Sport ist mehr - Sport ist Teamgeist und Jugendarbeit, daher muss das Ehrenamt weiter gefördert, gestärkt und sichtbar gemacht werden.

Unterstützen soll hier die Vernetzung der Vereine in Reinfeld.

Der Dank gehört, wie alle Jahre wieder, den Ehrenamtlern, die Herzblut und Zeit in ihr Ehrenamt legen und somit durch nichts zu ersetzen sind.

Herr Wramp wünscht der Veranstaltung noch ein gutes Gelingen.

TOP 3

Ehrung der seit der letzten JHV Verstorbenen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Stellvertretend für alle Verstorbenen gedenken wir:

Hans Peter Lippardt– verstorben am 18.07.2022

Herbert David– verstorben am 27.07.2022

Kurt Steinbock– verstorben am 17.12.2022

Ehregaben im Jahr 2023

Wir möchten ein Mitglied mit der Ehrengabe auszeichnen, das sich mit viel Einsatz und Engagement in ihrer jeweiligen Tätigkeit verdient gemacht haben:

Michael Heinrich hat 2014 trotz beruflicher Auslastung die Leichtathletik-Sparte in schwierigen Zeiten übernommen und zusammen mit jungen Übungsleitern (Schülern der IKS) wieder aufgebaut, und das trotz der nach wie vor schlechten Bedingungen auf dem Sportplatz. Jetzt hat er die Spartenleitung an St. Linnemann übergeben. Vielen Dank für Deinen Einsatz!!!!

Spartenleitung erhält sie die Urkunde / Glas überreicht.

Die Mitglieder, die dieses Jahr die **Ehrennadeln in Bronze**, für 15-jährige Mitgliedschaft erhalten, werden im Berichtsheft der JHV vom 12.05.2023 auf der Seite 5 genannt.

Dem anwesenden Ronald Ohle wird von Etha Harder die Bronzenadel überreicht. Die abwesenden Mitglieder werden gebeten, die Nadeln in der Geschäftsstelle abzuholen.

Die Mitglieder, die dieses Jahr die **Ehrennadeln in Silber** für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten, werden im Berichtsheft der JHV vom 12.05.2023 auf der Seite 5 genannt.

Den anwesenden Manfred Giertz und Susanne Rahn- Marx werden von Etha Harder die Nadeln überreicht.

Die abwesenden Mitglieder werden ebenfalls gebeten, die Nadeln in der Geschäftsstelle abzuholen.

Die Mitglieder, die dieses Jahr die **Ehrennadeln in Gold** für 35-jährige Mitgliedschaft erhalten, werden im Berichtsheft der JHV vom 12.05.2023 auf der Seite 5 genannt.

Die abwesenden Mitglieder werden gebeten, die Nadeln und Urkunden in der Geschäftsstelle abzuholen.

Die Mitglieder, die dieses Jahr die **Ehrennadeln in „Gold 50“** für 50-jährige Mitgliedschaft erhalten, werden im Berichtsheft der JHV vom 12.05.2023 auf der Seite 5 genannt.

Den anwesenden Jörg Krasensky, Ralf Otto und Elke Rode werden die Goldnadel und die Urkunde überreicht. Die abwesenden Mitglieder werden gebeten, die Nadeln und Urkunden in der Geschäftsstelle abzuholen.

Die Mitglieder, die dieses Jahr die **Ehrennadeln in „Gold 60“** für 60-jährige Mitgliedschaft erhalten, werden im Berichtsheft der JHV vom 12.05.2023 auf der Seite 5 genannt.

Den anwesenden Michael Dinse, Christian und Rolf Hanf werden die Goldnadel und die Urkunde überreicht. Die abwesenden Mitglieder werden gebeten, die Nadeln und Urkunden in der Geschäftsstelle abzuholen.

Die **Ehrennadel in Gold 70** für 70-jährige Mitgliedschaft erhalten Manfred Fischer und Heinz Schröder. Ihnen wird die Ehrennadel in „Gold 70“ und die Urkunde verliehen.

Sondernadel in Gold – für Verdienst um den Sport im SVP

Wolfgang Langer kann aus gesundheitlichen Gründen heute leider nicht dabei sein. Die Nadel und Urkunde wird ihm zu einem späteren Zeitpunkt persönlich verliehen.

Wolfgang ist seit dem 1. Juli 2004 nach einer Unterbrechung wieder Mitglied im SVP. Nach vorliegenden Informationen war Wolfgang von 1987 bis 1993 Fußball-Obmann der Junioren. Nach seinem Wiedereintritt übernahm er dann von 2011 bis 2022 das Amt des 1.stv.Vorsitzenden und hat darüber hinaus jahrelang die Spartenkasse der Fußballer sehr gewissenhaft geführt und war für die Eintrittskontrolle bei Heimspielen unserer 1. Herren und teilweise auch der 2. Herren zuständig. Für sein ehrenamtliches Engagement gebührt ihm unserer aller großer Dank.

TOP 4

Zum Protokoll der JHV vom 17. Juni 2022 auf den Seiten 6-12 gibt es keine Einwände. Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig.

TOP 5

Zu den Berichten des Vorstandes, der Sparten und Ausschüsse wird auf die schriftlich vorliegenden Berichte (Seite 13-52 / JB JHV 12.05.2032) verwiesen. Sehr aussagekräftige Berichte spiegeln die sehr gute ehrenamtliche Arbeit aller Aktiven und Aktivitäten und die sportlichen Erfolge in den Sparten wider.

Adelbert Fritz verzichtet auf eine Vorlesung und hat ergänzend zu dem abgedruckten Bericht des Vorstandes noch einige aktuelle stichpunktartige Themen:

Wir konnten nach langer Suche zwei neue „Mitsreiter“ für den Vorstand gewinnen.

Susanne Rahn-Marx hat sich bereit erklärt, seit März 2023 als Beisitzerin mitzuarbeiten – dafür herzlichen Dank!

Auch für die Position des 1.stv. Vorsitzenden konnten wir einen Sportfreund gewinnen – mehr dazu später.

Zwei Sparten können in diesem Jahr ein Jubiläum begehen:

Herzsport: 25 Jahre

Fechten: 25 Jahre

Zum Sachstand Sportstättenanierung / Ortsentwicklungsplan (mit Sportstätten)
Diese befindet sich nach wie vor in Arbeit. Nach wie vor gibt es keine Förderzusage.
Zu einer Entwicklungsplanung gehört aus unserer Sicht aber auch eine erforderliche weitere Sporthalle. Wir (= SVP) stehen für Gespräche und zur Mitarbeit bereit!!!! und werden die Stadt Reinfeld weiter ständig erinnern.

Hinweis auf die Wahlprogramme der Parteien für die Kommunalwahl am kommenden Sonntag – auf jeden Fall wählen gehen!!!!

Alle ansässigen Parteien haben die Sanierung des Sportplatzes im Wahlprogramm!

Die energetische Sanierung der beiden Flutlichtanlagen wurde in Auftrag gegeben. Fördermittel des Bundes, der Aktivregion Holsteins Herz sowie des LSV wurden dafür eingesetzt, trotzdem mussten noch Eigenmittel des SVP, die im Haushalt 2023 berücksichtigt wurden, verwendet werden.

Im März 2023 wurde die neue Sparte „**Dart**“ gegründet. Treibende Kraft und erster Spartenleiter ist Henning Liese, der auch viele Sponsoren für die Erstausrüstung gefunden hat. Spielort ist unser „Preußen-Treff“. Es besteht bereits guter Zulauf - weiter viel Erfolg.

Glückwunsch zu den Leistungen und Aktivitäten in unseren vielen Sparten. Es ist ein Ausdruck der engagierten Arbeit unserer vielen Ehrenamtlichen, gleich an welcher Stelle.

Beispiele: Leistungsturngruppe / Handballerinnen nach Neuaufbau/Tischtennis/ Fußball/ Basketball-Jugendarbeit

Mit der seit längerem geplanten hauptamtlichen Besetzung unserer Geschäftsstelle, hat der SVP einen wichtigen Schritt in die Zukunft vollzogen, auch für die Entlastung des Ehrenamtes.

Trotzdem suchen wir für fast alle Sparten neue Übungsleiter/innen, die sich für das abwechslungsreiche und interessante Ehrenamt zur Verfügung stellen. Bei Interesse an die jeweilige Spartenleitung oder an unserer Geschäftsstelle wenden. Wir könnten noch mehr Sportangebote umsetzen.

TOP 6

Die Berichte des Schatzmeisters / der Kassenprüfer finden sich auf den Seite 53+54 / JB JHV 12.05.2023)

Mit der Umstellung auf eine Hauptamtlichkeit in unserer Geschäftsstelle, durch die Einstellung von unserem Sportfreund Carsten zum Felde, haben wir einen großen Schritt in die Zukunft gemacht.

Manfred Möller übernimmt die „Tätigkeit“ von Jana Zabel und stellt den Kassenbericht vor. (Jana Zabel ist zum Zeitpunkt der Sitzung in Kapstadt)

Am 13.04.2023 wurde die Kassenprüfung von Tim Vogel und Patrick Ellenberger durchgeführt.

Sie bescheinigen der Schatzmeisterin eine professionelle und übersichtliche Kassenführung ohne Beanstandungen.

Sie haben Zugang zu allen Unterlagen bekommen. Den Prüfern wurden Unterlagen wie Belegordner, Bankauszüge, Etatabgleich und Kassenbestandsaufnahmen vollständig ausgehändigt und diese stichprobenartig geprüft. Die Unterlagen stimmten vollständig überein. Alle Belege konnten griffbereit vorgelegt werden. Abweichungen vom Haushaltsvoranschlag wurden erläutert.

Das Rechnungswesen wurde exzellent geführt. Mängel konnten nicht festgestellt werden, die Auflistungen waren schlüssig.

Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Die Kassenprüfer stellen den Antrag die Schatzmeisterin Jana Zabel zu entlasten. Die Schatzmeisterin wird mit einstimmig entlastet.

TOP 7

Rolf Nielsen spricht im Namen der Anwesenden den Dank an den Gesamtvorstand für die geleistete Arbeit im Jahr 2022 aus und beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung folgt diesem Antrag und erteilt dem Vorstand einstimmig die Entlastung.

TOP 8

Der Haushaltsplan 2023 liegt der Versammlung in schriftlicher Form auf den Seiten 53+54 des Berichtsheftes zur JHV vom 12.05.2023 vor.

Carsten zum Felde erläutert kurz den Haushaltsplan. Dieser wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Unterbrechung der Sitzung.

E. Harder hält eine Laudatio und zeigt im Hintergrund laufende Bilder von Adelbert Fritz Schaffensreise im SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld.

A. Fritz ist in diesem Jahr **20 Jahre erster Vorsitzender im SV Preußen 09 Reinfeld:**

Als Beisitzer im Vorstand lernte Adelbert Fritz, genannt Addi, ab dem 01. März 2002 die Verwaltung und Belange des Vereinswesens kennen. Addi ließ sich nicht abschrecken und stellte sich am 28.03.2003 bei der Jahreshauptversammlung zur Wahl. Er wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt und führt unseren Sportverein seitdem durch alle Höhen und Tiefen! Von Anfang an war er mit Herzblut dabei.

Gleich in seinem ersten Amtsjahr beteiligte Addi sich an dem Projekt „Schule und Verein / offene Ganztagschule“ und fördert seitdem die Kooperation Schule und Verein in Reinfeld. Gleichzeitig entwickelte er in ausgiebigen Gesprächen mit der Politik und Verwaltung eine neue Nutzungsvereinbarung für den Sportplatz in Reinfeld, und damit begann auch sein langjähriger „Kampf“ um einen Kunstrasenplatz und eine dritte Turnhalle in Reinfeld.

Unter seiner Leitung gab es auch den ersten Internetauftritt unseres Sportvereins.

In seinen Amtsperioden förderte Addi viele neue Sportarten, wie unsere Psychomotorikgruppe, Kinderleistungsturngruppe, Basketball, Energy-Dance, Zirkelfit und Flexibar. Aber auch für die schon bestehenden Sparten hatte er immer ein offenes Ohr. Und so konnten z.B. die Herzsportgruppe, Chian-Do, Fechten, Faustball, Schwimmen, Männerymnastik ihre langjährigen Jubiläen feiern.

Höhepunkt war natürlich das 100jährige Jubiläum des SVP im Jahre 2009 mit verschiedenen Sportangeboten über das ganze Jahr, ein großes Sportfest und ein turbulenter Festball zum Abschluss! Addi hatte dieses Festjahr mit seinen Helfern gut organisiert.

Danach war wieder Zeit für neue Projekte und so beteiligte sich der SV Preußen unter Addis Führung bis heute an dem Projekt „Kita und Verein“, gefördert durch die Sparkassenstiftung und den KSV!

Trotzdem ist und bleibt der Sportplatz und die Fußballsparte sein Steckenpferd!

Immer wieder führt Addi intensive Gespräche und Diskussionen mit der Stadtverwaltung und der Politik und lässt sich, zumindest nach außen hin, nicht entmutigen.

Mit Hilfe eines Fanmarsches, organisiert durch die Fußballer, an der Seepromenade Reinfelds demonstrierte die „Preußenfamilie“, und so wurde immerhin der Beschluss der Standorterhaltung und Sanierung des Sportplatzes 2018 erreicht! Da hoffte Addi wieder einmal ganz intensiv auf den 1. Bauabschnitt, der aber wieder verschoben wurde.

Immerhin konnte er 2021 durch verschiedene Förderanträge die energetische Modernisierung der veralteten Flutlichtanlage auf den Weg bringen!

Auch durch die schwierige Coronazeit führte Addi unseren Verein mit Geschick und Energie, so dass wir unsere Mitgliederzahlen tatsächlich halten konnten.

Lieber Addi, 20 Jahre Vereinsführung, das hast du super hinbekommen!

Wir möchten uns heute bei dir und deiner Sigrid für euren Einsatz und eure Motivation über so viele Jahre für uns und unseren Sportverein ganz herzlich bedanken und hoffen, dass ihr uns noch eine ganze Weile führen werdet!

Ganz liebe Grüße von uns an euch ...

Zur Wahl eines Wahlleiters für den TOP 9 A- Punkt oder weitere Wahlen schlägt der Vorstand Etha Harder vor. Etha wird das Wort erteilt:

TOP 9

- a Zur Wahl steht der/die 1. Vorsitzende. Der bisherige 1. Vorsitzende Adelbert Fritz stellt sich zur Wiederwahl für 2 Jahre. Vorschläge aus der Versammlung erfolgen nicht. Adelbert Fritz wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl formal an.
- b Zur Wahl steht 1. stellv. Vorsitzende(r) für 1 Jahr. Der Vorstand schlägt Markus Rodemann vor, der sich der Versammlung selbst kurz vorstellt. Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgen nicht. Markus Rodemann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl für 1 Jahr an.
- c Zur Wahl steht 2. stellv. Vorsitzende(r). Zur Wiederwahl stellt sich Etha Harder. Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgen nicht. E. Harder wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- d Zur Wahl steht der/die Vereinsjugendwart(in). Der bisherige Vereinsjugendwart Carsten zum Felde übt das Amt vorerst weiter aus, muss es auf Grund des Interessenskonfliktes mit seinem neuen Amt als Geschäftsstellenleiter beizeiten abgeben. Weitere Vorschläge aus der Versammlung erfolgen nicht. C. zum Felde wird einstimmig von der Versammlung bestätigt.
- e Zur Wahl steht der/die 2. Kassenprüfer(in) für 2023/2024, bisher Tim Vogel. Tim Vogel muss ausscheiden. Patrick Lorenz wird vorgeschlagen und nimmt die Wahl formal an.
- f Zur Wahl steht der/die Ersatzkassenprüfer(in), bisher Thomas Bernhöft. Der Vorstand schlägt Wiederwahl vor. Thomas Bernhöft wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10

Vorstellung der Leiter von Sparten, Gruppen und Gemeinschaften. **Kenntnisnahme** Änderung zum Jahr 2022:

Leichtathletik: Spartenleitung seit dem 01.0.2023: Stefanie Linnemann für M. Heinrich

TOP 11

Vorstellung Ausschüsse / Beisitzer / Funktionäre. **Kennntnisnahme**

Geschäftsstelle wird seit dem 1. Sept. 2022 von Carsten zum Felde geleitet mit den Mitarbeiterinnen Edith Fischer und Sigrid Fritz.

Sonst keine Änderungen.

TOP 12 Anträge zur JHV

Es sind keine Anträge eingegangen.

TOP 13 Verschiedenes

Keine Wortmeldung aus der Versammlung.

Der Vorsitzender:

Als Erstes bedankt sich der Vorsitzende, wie jedes Jahr, bei den vielen kleinen und großen Förderern / Spendern, ohne die dem Verein die Aufrechterhaltung eines umfangreichen Angebotes und die Beschaffung von Geräten usw. z.B. für die Jugendarbeit des Vereins nicht möglich wäre.

Wiederholen möchte er an dieser Stelle das Angebot des SVP an alle Handelnden aus Politik, Verwaltung, Schulen, anderen Vereinen usw. zu einer gedeihlichen Zusammenarbeit, um die Jugend- und Erwachsenenarbeit in Reinfeld erfolgreich fortsetzen zu können.

Zum Abschluss noch einmal der Dank an alle Mitstreiter/Gesprächspartner, ob im Verein, bei der Stadt Reinfeld, dem Schulverband oder anderen Partnern.

Der Vorsitzende Adelbert Fritz dankt allen Anwesenden und Gästen für ihre Teilnahme, schließt den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung 2023 um 21.21 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg und eine schöne Sommerzeit.

23858 Reinfeld, 05.06.2023

gez. **Britta Fischer**
Schriftführerin

Adelbert Fritz
Vorsitzender

Bestandserhebung 01.01.2024 (Altersgruppenstatistik)

Jahrgang	Jugendliche						Erwachsene										
	bis 6 J.		7 - 14 J.		15 - 18 J.		Jugendl. zus.	19 - 26 J.		27 - 40 J.		41 - 60 J.		über 60 J.		Erwachs. zus.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Sparte <small>Mehrfachzählung möglich</small>																	
Badminton	-	-	4	2	4	1	11	2	2	5	3	9	5	4	1	31	
Basketball	-	-	21	5	19	1	46	2	-	-	-	2	-	-	-	4	
Chian Do	1	1	17	12	4	5	40	2	1	1	-	8	-	1	1	14	
Dart	-	-	-	-	-	-	0	5	1	2	1	10	3	1	-	23	
Deutsches Sportabzeichen	-	-	-	-	-	-	0	-	-	1	-	-	2	1	2	6	
Elern- und Kindturnen	85	105	-	-	-	-	190	-	3	11	119	1	25	-	2	161	
Faustball	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	3	-	3	
Fechten	-	-	9	4	4	5	22	4	1	-	-	3	2	-	1	11	
Fitness und Gesundheit	-	-	2	2	4	-	8	2	4	9	37	27	92	8	45	224	
Fördermitglieder	-	-	-	-	-	5	5	5	3	13	8	33	15	37	24	138	
Frauengymnastik	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	1	-	9	-	31	41	
Fussball	35	2	141	16	16	2	212	49	2	66	2	64	1	21	-	205	
Handball	-	-	-	-	-	1	1	-	2	2	16	1	5	3	-	29	
Herzsport	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	9	5	32	19	65	
Kegeln	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
Kindertanzen	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	0	
Kinderturnen	39	70	58	167	8	22	364	4	10	3	8	-	3	-	1	29	
Leichtathletik	1	1	5	27	-	1	35	1	2	-	-	-	1	2	1	7	
Männerymnastik	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	6	-	33	-	39	
Skat -Canasta	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
Tischtennis	-	-	13	6	7	2	28	5	-	8	1	20	3	13	-	50	
Volleyball	-	-	3	5	9	7	24	6	5	9	10	11	7	4	-	52	
alle Mitglieder	151	175	242	213	64	47	892	81	33	126	192	195	172	159	125	1083	

Erläuterungen:

45% = 892 Mitglieder sind Jugendliche bis 18 Jahre alt

6% = 114 Mitglieder sind zwischen 19 - 26 Jahre alt

51% = 1006 Mitglieder sind bis 26 Jahre alt

Gesamtaltersstruktur des Vereins:

55% von 1975 Mitgliedern sind Erwachsene

BERICHT DES VORSTANDES

Nachdem die Einschränkungen des Sportbetriebes durch die Corona-Pandemie nun endlich überwunden sind, war das Berichtsjahr 2023 geprägt von umfangreicher „Aufbauarbeit“ in den Sparten und vielen Gesprächen/Terminen des Vorstandes.

Der Sportbetrieb im SVP konnte dank des tollen Einsatzes unserer vielen Ehrenamtler*innen wieder umfangreich aufgenommen werden, obwohl uns während der Zwangspause doch hier oder da Ehrenamtler*innen verlassen haben. Gerade deshalb gilt mein ganz herzlicher Dank allen Aktiven. Wir hoffen natürlich, dass es uns durch die vielen positiven Beispiele gelingen wird, neue Übungsleiter*innen und Ehrenamtler*innen zu gewinnen.

Im November hat uns leider unser Geschäftsstellenleiter Carsten zum Felde nach gut einem Jahr wieder verlassen, er hat eine neue berufliche Herausforderung angenommen. Wir danken ihm für seine geleistete „Aufbauarbeit“ in der Geschäftsstelle und wünschen ihm für seine neue Tätigkeit alles Gute. Als Ehrenamtler bleibt uns Carsten jedoch noch erhalten.

Wir hatten jedoch das Glück, mit Jochen Mensing nahtlos einen neuen Mitarbeiter zu finden, der seine Tätigkeit im November mit viel Elan und Einsatz aufnahm und eingearbeitet wird. Er wird weiter von Edith Fischer und Sigrid Fritz in der Geschäftsstelle begleitet.

In den Vorstandssitzungen nahm u. a. das wichtige Thema „Kindeswohl“ einen breiten Raum ein. Wir konnten mit Susanne Rahn-Marx als Beisitzerin im Vorstand jemanden gewinnen, die sich dieser wichtigen Aufgabe angenommen hat und nach Schulungen entsprechende Aktivitäten entwickeln wird.

Bei dem uns alle brennend interessierenden Thema Sportstätten-Sanierung konnten wir leider noch keine wesentlichen Fortschritte erzielen. Nach entsprechenden politischen Beschlüssen ist ein für die finanzielle Förderung notwendiger Ortsentwicklungsplan in Arbeit und es wurden/werden weitere Gespräche zur Umsetzung geführt. Wir hoffen also weiterhin auf eine zeitnahe Umsetzung der in grob drei Stufen (Kunstrasenplatz mit Drainage und Nebenflächen / Leichtathletikanlage mit Drainage A-Platz und B-Platz / Sportheim) geplanten Maßnahmen. Der Vorstand wird „am Ball“ bleiben und in seinen Bemühungen nicht lockerlassen.

Die in 2023 begonnene energetische Modernisierung der Flutlichtanlagen soll nun im ersten Halbjahr 2024 endgültig abgeschlossen werden und Einsparungen bei den Energiekosten sowie Erleichterungen für die Trainer*innen bringen.

Im Sportheim konnte auf Vorschlag und mit dem aktiven Einsatz der Spieler/Trainer unserer 1. Herren-Fußballmannschaft der Raum 2 renoviert werden. Mit Förderung durch die Aktiv-Region Holsteins Herz und der Unterstützung der Firma Fliesen-Claussen wurde der Raum neugestaltet und ausgestattet. Hierfür unser ganz herzlicher Dank.

Es konnten aber auch sportliche Erfolge erzielt werden. Ich verweise hier auf die sehr aussagekräftigen Berichte in dem Jahreshaft.

Ein Highlight war dabei sicherlich auch der Aufstieg unserer 1. Herren-Fußball in die Oberliga Schleswig-Holstein, der höchsten Spielklasse in Schleswig-Holstein.

Unsere Sparten Fechten und Herzsport konnten im Berichtsjahr jeweils ihr 25jähriges Bestehen feiern und taten dies im Rahmen von kleinen Feierstunden. Herzlichen Glückwunsch dazu!!!!

Unsere Leistungsturnerinnen der Sparte Kinderturnen sind nach wie vor sehr erfolgreich und aktiv. Als Dank für alle Sponsoren und Unterstützer luden sie zu einem Sponsorentag ein, auf dem sie einen kleinen Einblick in ihre sportlichen Aktivitäten gaben. Eine gelungene Aktion.

Leider gibt es aber nicht nur Positives zu berichten. So musste der Festausschuss nach Rücksprache mit dem Vorstand die Entscheidung treffen, nach dem Aussetzen durch die Corona-Pandemie unsere traditionell Anfang Februar stattfindende Kindermaskerade endgültig einzustellen. Es fanden sich einfach nicht mehr genug

Ehrenamtler*innen, die die umfangreichen Vorbereitungen und die Durchführung an einem Sonntagnachmittag umsetzen konnten. So blieb leider keine andere Entscheidung als eine weitere Traditionsveranstaltung in Reinfeld einzustellen.

Insgesamt also für den gesamten SVP ein arbeitsreiches, erfolgreiches, aber auch sehr „anspruchsvolles“ Jahr 2023.

Der Dank des Vorstandes gilt, wie jedes Jahr, den uns unterstützenden Institutionen wie der Stadt Reinfeld mit dem Bürgermeister Roald Wramp, der uns in allen Belangen mit Rat und Tat zur Seite steht, und seinen Mitarbeitern*innen in Verwaltung und im Bauhof, den Hausmeistern, den Umlandgemeinden, den Schulen und vielen anderen.

Ein besonderer Dank gilt den vielen Sponsoren, die die Arbeit des SV Preußen auf vielfältige Art und Weise unterstützt haben. Ohne deren Unterstützung wäre vieles im SVP nicht möglich.

Mein ganz persönlicher Dank gilt den Funktionsträgern im Vorstand (die Zusammenarbeit ist sehr erfolgreich und bringt mir nach wie vor sehr viel Spaß) und in allen Sparten, gleich an welcher Stelle, die mit mir zusammen zum Wohle des Vereins unwahrscheinlich viel Zeit opfern und persönliches Engagement aufbringen.

Ich möchte aber an dieser Stelle wiederum nicht verschweigen, dass wir uns für die Vorstandsarbeit nach wie vor auch dringend Unterstützung wünschen, obwohl es uns gelang, mit Markus Rodemann die Funktion des 1. Stv. Vorsitzenden neu zu besetzen.

Der Dank gilt unserer Geschäftsstelle mit dem neuen Geschäftsstellenleiter Jochen Mensing und unseren beiden Mitarbeiterinnen Sigrid Fritz und Edith Fischer sowie unserem Hausmeister „Schiwy“, der für den guten Zustand unserer Sportplatz-Anlage mit zuständig ist. In diesen Dank schließe ich aber auch Thomas Giese mit ein, der uns bei IT-Problemen in der Geschäftsstelle jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite steht.

Adelbert Fritz
Vorsitzender



Bericht der Spartenleitung Fußball 2023

Das Jahr 2023 ist für die gesamte Fußballabteilung ein sehr erfolgreiches Jahr. Die SG1 hielt die Klasse und konnte in der Kreisliga bestehen. Unsere 1. Herren stieg nach einer Unsportlichkeit im Jahr 2022 sofort wieder in die Oberliga auf.

Unsere Jugendabteilung ist seit vielen Jahren wieder voll besetzt. Wir sind sehr glücklich, dass wir schon so schnell unseren Plan umsetzen konnten. Zudem gibt es mit Leon Opitz einen Profifußballer, der seinen 1. Profi-Vertrag bei Werder Bremen unterschrieben hat. Leon wurde in der Bambini bis zur E-Jugend bei uns ausgebildet.

Insbesondere ist auch unsere Walking-Football-Mannschaft im Aufwind, auch dort hat sich in der sportlichen Leitung was getan und ein alter Bekannter hat dort die sportliche Leitung übernommen. Herzlich Willkommen back, Herbert.

Die Schiedsrichterabteilung ist auch am Wachsen, wir haben 2-3 neue Schiedsrichter dazugewonnen. Die neue Ausrüstung für den Leistungsbereich „2 Headset“ werden auch oft genutzt und bringen gute Bewertungspunkte. Luca Seils übernimmt den Posten des Schiedsrichter-Lehrwerts im Kreisfußballverband Stormarn und wird in der Junioren-Bundesliga an der Linie eingesetzt.

Unsere Plätze B, C und D werden mit einer neuen LED-Beleuchtung ausgeleuchtet. Zudem konnten wir mit „Coachbetter“ ein Programm für die Trainingsplanung in der Fußballabteilung installieren, was die Trainer noch moderner in der Trainingsgestaltung werden lässt.

Leider mussten wir die 3. Herren abmelden, was sehr schade war, weil diese Mannschaft immer hinter der 1. Herren für Stimmung gesorgt hat. Aber Sven und Jan Fischer konnten für die SG1 gewonnen werden, die zusammen als Trainerteam mit Christopher Will einen Mega-Start in die Saison 23/24 hinlegen konnten.

Die Verträge der Trainer 1. Herren und der Torwarttrainer konnten um 2 Jahre verlängert werden, und somit haben wir auf diesen Positionen weiterhin eine Sicherheit zur tollen Weiterentwicklung des Teams.

Die 1. Herren hat federführend den Besprechungsraum erneuert, der jetzt sehr modern und hell wirkt und wo ein Riesenmonitor mit Schreibmodus die Wand ziert. Hier gilt ein besonderer Dank an den sportlichen Leiter, Benjamin Matejka.

Ich bedanke mich auch bei allen helfenden Ehrenamtlern, die die Fußballabteilung so toll unterstützen. Ohne euch würde es nicht funktionieren – Oberliga Fußball – zu erleben beim SVP.

Wir wünschen allen Sparten ein erfolgreiches 2024 und bedanken uns ausdrücklich bei allen Trainern und Verantwortlichen für die tolle Arbeit im SVP.

Beste Grüße

Andreas Möller und Marco Cloppatt

1. Herren

Das Kalenderjahr 2023 verlief für die 1. Herren herausragend gut. Nach dem „Betriebsunfall“ Abstieg aus der Flens-Oberliga in der Saison 2021/22 konnte sich die Mannschaft um die Trainer Pascal Lorenz, Jan-Christian Hack und Dennis Sauer schnell in der Landesliga etablieren und startete als souveräner Tabellenführer ins Jahr 2023. Die Jungs präsentierten sich von Tag eins an hochkonzentriert und fokussiert und konnten nach einer kleineren Durststrecke am Ende frühzeitig und verdient die Meisterschaft in der Landesliga Holstein einfahren. Meister geworden durch die Ausrutscher vom Kaltenkirchener TS (0:0 vs. SSC Hagen Ahrensburg) und SV Eichede II (2:1 Niederlage beim Sereetzer SV) am Samstag, konnten die Jungs ihre Meisterkrönung am darauffolgenden Sonntag beim Eichholzer SV souverän unter Beweis stellen und gewannen auch in der Höhe verdient mit 8:2. Was folgte, war grenzenlose Freude und eine Menge Zuspruch der Konkurrenz – die 1. Herren kehrt verdient nach einem Jahr Abstinenz in die Flens-Oberliga zurück.

Im Sommer gab es keinen großen Umbruch, die Truppe blieb weitestgehend zusammen und wurde punktuell in der Breite und Spitze verstärkt. Einzig die Abgänge um Christian Biermann (Karriereende), Hauke Schult (Stand-By), Arian Krimpenfort (in die SG I) und Co-Trainer Dennis Sauer (aus beruflichen Gründen aufgehört) waren bedauerlich, aber im Einzelnen absolut nachvollziehbar.

Was folgte, war Ernüchterung pur – das erste Saisonspiel ging nach einer guten Vorbereitung gegen den TSV Bordesholm vor heimischer Kulisse mit 1:3 verloren. Bordesholm wurde vor der Saison sicherlich als Konkurrent um den Klassenerhalt eingestuft, weshalb die Niederlage doppelt schmerzte. Wer jetzt aber davon ausging, dass die Mannschaft Schwierigkeiten in der neuen Liga offenbaren würde, wurde bereits wenige Wochen später eines Besseren belehrt. Es folgte eine Serie von sechs Siegen und einem Unentschieden, ehe es die nächste Niederlage gegen den Tabellenführer TSB Flensburg gab. Spätestens nach diesem beeindruckenden Saisonauftakt war die Mannschaft in der Liga angekommen und fand sich im oberen Drittel der Tabelle wieder. Kleinere und größere Rückschläge (Aus im Flens-Cup Meister der Meister beim A-Klassisten TSV Bargteheide II) oder aber die hohe Niederlage gegen TSB brachten die Jungs nicht aus der Bahn, sodass nach dem letzten Spiel im Kalenderjahr 2023 nunmehr ein beachtenswerter 5. Tabellenplatz steht. Umso bemerkenswerter ist diese Platzierung, wenn man bedenkt, dass die Truppe die wenigsten Spiele der Liga absolviert hat und hinter den großen Vier (TSB Flensburg, PSV Neumünster, SV Todesfelde und SV Eichede) den „Best of the Rest“ anführt. Sieben Siege, vier Unentschieden und drei Niederlagen wurden derzeit eingefahren, was für einen Aufsteiger mit den Möglichkeiten in Reinfeld absolut beachtlich und bemerkenswert ist.

Alles in allem zusammengefasst kann die 1. Herren auf eines der erfolgreichsten Jahre ihrer Geschichte zurückblicken, den erstmaligen direkten Aufstieg in die höchste Spielklasse des Landes (beim letzten Aufstieg profitierte man als Tabellendritter von der Aufstiegsregelung) und den ersten Meistertitel seit 2015. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass die Mannschaft sich wieder einmal in den Pokalwettbewerben enttäuschend präsentiert und frühzeitig ausgeschieden ist. Dies soll nicht verschwiegen werden, aber auch nicht den positiven Gesamteindruck eines erfolgreichen Kalenderjahres gänzlich trüben. Wir sind stolz auf die gezeigte Leistung und wollen in 2024 hieran anknüpfen.

Jahresrückblick SG1

Wie sagt man so schön – „*Man erntet, was man sät*“. Dieses Sprichwort trifft auf uns als Spielgemeinschaft ganz gut zu. Gerade in der Rückrunde der abgelaufenen Saison haben wir dank der großartigen Unterstützung unserer 1. Herren den Klassenerhalt gefeiert. Wir haben in dieser Zeit wenig gesät und haben ein dementsprechendes Resultat erzielt. Ein Segen für die Mannschaft war natürlich die Verpflichtung von Jan und Sven Fischer. Es wurden im Sommer viele tolle und intensive Gespräche geführt. Wir mussten viele Gespräche führen, um Spieler für das Projekt der SG1 zu begeistern und dies gelang uns – glaube ich – ganz gut. Wir haben einige ehemalige Spieler aus Reinfeld, die einfach menschlich und sportlich überragend sind, für uns gewinnen können, was der Mannschaft einen enormen Aufschwung gegeben hat. Wir starteten also mit 33 Leuten in die Sommervorbereitung. Ein kunter-

bunter Haufen von jung bis alt. Viele Jungs, die sich kannten oder wiederum auch nicht kannten. Ein kleines Highlight war dann natürlich der Gewinn der Kronsfordener Sportwoche, wo sich ein wenig abgezeichnet hat, welches Potenzial bei uns in der Mannschaft schlummert. Viele der Jungs kannten das Gefühl gar nicht, mal einen kleinen Titel zu holen. Für Außenstehende scheint es nur ein kleines Sommerturnier zu sein, aber für uns als Mannschaft war es schon ein kleines Highlight und für die Stimmung natürlich super. Wir starteten dann sehr gut in die Saison, gewannen die ersten Spiele. Nach einem kleinen Tief sind wir nun seit mittlerweile 8 Spielen ungeschlagen und stehen mit einem Torverhältnis von 74:36 auf dem zweiten Tabellenplatz der Kreisliga Lübeck. Die Mannschaft ist zusammengewachsen und man merkt, dass sie als Team agieren.

Wir haben also viel gesät, um am Ende eine tolle und ertragreiche Ernte zu haben. Wir sind auf einem guten Weg.

Die SG Reinfeld/Kronsforde 1 wünscht allen Mannschaften ein sportlich erfolgreiches Jahr. Aber das wichtigste ist, dass alle gesund und munter bleiben.

Mit den Wandervögeln der Ü32 des SVP durch 2023

Die Ü32 des SVP hat sich zu einem Wandervogel entwickelt. Wandervogel? Was ist das? Für solche Fragen haben wir in der heutigen Zeit doch die künstliche Intelligenz. ChatGPT sagt:

„Eine Fußballmannschaft als „Wandervogel“ bezeichnet eine Mannschaft, die im Verlauf ihrer Geschichte regelmäßig zwischen verschiedenen Ligen, Spielklassen oder Turnieren wechselt. [...] eine solche Mannschaft [...] nimmt an unterschiedlichen Wettbewerben teil, wodurch sie eine vielseitige sportliche Geschichte entwickelt.“

Die Gründe für das Wandern einer Fußballmannschaft können [...] finanzielle Herausforderungen, sportliche Ambitionen [...] oder auch organisatorische Entscheidungen sein und dazu führen, dass eine Mannschaft ihre Spielumgebung wechselt. Der Begriff „Wandervogel“ in diesem Zusammenhang betont die Mobilität und Anpassungsfähigkeit der Mannschaft an verschiedene Gegebenheiten.“

Das erklärt alles. Danke Chat-GPT. Aber alles überlassen wir der Künstlichen Intelligenz nun doch nicht. Was die Wandervögel letztes Jahr erlebt haben, hier im kurzen Rückblick:

Januar/Februar: Wintervorbereitung mit Testspielen u.a. gegen PSV Wismar und Krummesser SV. Während es in der Hansestadt eine verdiente 0:5-Niederlage setzte, konnte gegen den Landesvorentscheid-Sieger des DAHSC ein klares 5:2 eingefahren werden.

März/April: „Auf und Ab“ in der Liga setzen sich fort. Zum Pflichtspielstart setzt es eine empfindliche 0:3-Niederlage beim TSV Siems. Die Revanche gelingt wenige Tage später mit 3:1 zu Hause. In den weiteren Spielen wechseln sich Sieg, Unentschieden und Niederlage ab.

Mai/Juni: Pokal-Aus gegen den SSC Hagen-Ahrensburg. Die Nemesis ist wieder da und kickt den SVP zu Hause in der Elfmeterlotterie aus dem Wettbewerb. Über die reguläre Spielzeit hatte es dank einer Weltklasse-Leistung von Keeper Alex Weier 0:0 gestanden. Das Ende der Saison fällt mit dem zweiten Derbysieg gegen TSV Zarpfen dann doch ganz versöhnlich aus.

Juli/August: Die Wandervögel des SVP ziehen weiter in den KfV Segeberg und spielen eine gute Vorbereitung. U.a. Siege gegen TSV Schlutup (6:1), FC St. Pauli (5:1) und 1. FC Phönix Lübeck (2:0) – und eine Niederlage gab es auch, zu Hause 0:6 gegen einen starken TuS Berne.

September/Oktober/November: Über die neue Heimat der Wandervögel ist schnell berichtet. Nur vier Spiele und ein Pokalerfolg sind zu konstatieren. Da sich der Wandervogel auf unbekanntem Platz durch seine Anpassungsfähigkeit schnell zurechtfindet, erzielt der SVP in den fünf Pflichtspielen 36 Tore und steht auch in der nächsten Pokalrunde.

Ausblick 2024: Ein Termin-Marathon mit mindestens 12 Pflichtspielen bis Juni steht an. Nun gilt es, die vielseitige Geschichte der Mannschaft um das Kapitel KfV Segeberg zu erweitern und dabei gleichzeitig das Team der

Wandervogel zusammenzuhalten. Wer weiß, wohin es die Ü32 des SVP als nächstes zieht.

Vielen Dank an alle Unterstützer, Freundinnen und Freunde der Ü32 des SVP. Vor allem Förderer, Mäzen und Fan Hannes Clausen, der irgendwie genauso ein komischer Vogel ist wie wir alle in der Ü32. Und natürlich an die Ü40, die sich gerne an den Wanderungen angeschlossen haben, wenn Bedarf war.

Martin Regolin

Jahresbericht 2023 Ü40

Die Preußenoldies nehmen als Altseniorenteam (Ü40) am Spielbetrieb des Kreisfußballverbandes Stormarn in Schleswig-Holstein teil. Da die Altsenioren nicht dem normalen Spielbetrieb, sondern dem Freizeitspielmodus unterliegen, vereinbaren die Mannschaftsverantwortlichen den Spielmodus auf einer jährlichen Arbeitstagung stets neu.

In der abgelaufenen Saison 2022/23 belegten die Reinfeldler einen ordentlichen fünften Platz unter zehn Teams, nachdem man sich im letzten Spiel der einfachen Hinrunde für die Meisterrunde qualifizieren konnte. Im Pokal war dagegen bereits in der ersten Runde Schluss. Zum Ende der Saison hörten einige langjährige aktive Spieler aus beruflichen, privaten oder gesundheitlichen Gründen leider auf. Ebenso gab es im Bereich der Verantwortlichkeiten einige Veränderungen. So beendete nach zwei Jahren Arnd Herring seine erfolgreiche Trainerkarriere und übergab den Trainerstab an seinen Co-Trainer Sven-Olaf Koll.

Aber auch neben dem Fußballplatz konnten die Preußenoldies Erfolge verzeichnen. Traditionell veranstaltet die Mannschaft zu Saisonbeginn einen internen Tag zur Erlangung des Deutschen Sportabzeichens. Dabei konnte das Team den Mannschaftswettbewerb für sich entscheiden und erhielt von Kreissportverbandsvorsitzenden Adelbert Fritz neben der Urkunde auch noch eine Siegerprämie der Stiftung Sparkasse Holstein in Höhe von 500 €.

In der aktuellen Kreisliga-Saison 2023/24 mit Hin- und Rückrunde sind nur noch neun Mannschaften dabei, viele treten als Spielgemeinschaften an. Fünf Teams spielen offiziell als 9er-Mannschaft, darunter auch die Preußenoldies. Der Spielerkader ist geschrumpft und in höherem Alter nimmt die Verletzungsanfälligkeit und damit der Spielerausfall deutlich zu. Trotzdem wird in Absprache mit den Gegnern versucht, mit voller Teamstärke elf gegen elf zu spielen, zumal die Platzgröße immer gleich bleibt.

Nach den ersten drei Niederlagen zu Saisonbeginn siegten die Reinfeldler im letzten Spiel des Jahres. Aktuell liegt die Mannschaft auf Platz 8. Aufgrund der Witterungsverhältnisse sind vier Spiele in das Frühjahr verlegt worden, sodass sich das Tabellenbild noch ändern wird. Im Kreispokal sind die Preußenoldies bereits im Halbfinale, welches im März in Reinfeld stattfindet.

Somit zeigt sich Trainer Sven-Olaf Koll, der tatkräftig von Tobias Buck, Marc Langer und André Kutschke an der Seitenlinie und im Training unterstützt wird, mit dem bisherigen Saisonverlauf durchaus zufrieden. Weiterhin besteht ein kollegiales Zusammenspiel zwischen der Ü40 und der Ü32, sowohl in Trainingsabsprachen als auch im gegenseitigen Überlassen von Spielern bei Bedarf. Die Trainingsbeteiligung liegt im Schnitt bei zwölf Spielern und das Mannschaftsklima ist stets vorbildlich, da viele Aufgaben auf verschiedene Schultern verteilt sind. Zudem tragen auch die Mannschaftsfahrten und die Weihnachtsfeier für ein tolles Gemeinschaftsgefühl bei.

Nach der Winterpause hofft das Team, verletzungsfrei durch die restliche Saison zu kommen und zumindest den Kreispokal zu gewinnen.

Sven-Olaf Koll

Trainer Ü40 Preußenoldies

Bericht der Walking Football-Gruppe 2023

In diesem Jahr konnte sich die Walking Football-Gruppe mit 20 Mitgliedern fest in der Sparte etablieren. Eine Mischung aus reaktivierten Fußballern, Teilnehmern aus anderen Sportarten und Neulingen im Ballsport sowie Männern und Frauen trifft sich einmal wöchentlich zum Training. Mit großer Begeisterung sind die Teilnehmer in den Trainingseinheiten dabei und freuen sich, mit Walking Football eine alters- und körpergerechte Form gefunden zu haben, um sich sportlich in der Gemeinschaft fit zu halten. Die Altersspanne reicht von 50 bis 75 Jahren.

Bei Teilnahmen an landesweiten Turnieren und Freundschaftsspielen konnten weitere Erfahrungen gegen andere Mannschaften gesammelt werden. Seit Anfang 2024 hat Herbert Schweim die sportliche Leitung der Gruppe übernommen. Er war jahrelang DFB-Stützpunktrainer und wird mit seiner Erfahrung neue Impulse setzen können.

Wer Lust hat, sich wieder zu bewegen, mit dem Ball spielen möchte oder Walking Football ausprobieren möchte, ist donnerstags ab 18:00 Uhr zum Probetraining auf dem Sportplatz herzlich willkommen.

Erwin Degner

Walking Football

Zu Beginn des Jahres 2023 hatten wir in den Jahrgängen G- und D-Jugend 2 gemeldete Mannschaften.

Leider war es uns im Fußballjahr 2023 nicht gelungen, eine eigene A-, B- und C-Jugend zu stellen. Wir haben aber weiterhin zwei tolle SG Gemeinschaften mit unseren Partnervereinen TSV Zarpen und SV Hamberge und dem Kronsforder Sportverein und eine mit Spielern, Trainern und Betreuern gut ausgestattete C1-, C2-, B- und A-Jugend stellen können.

Unser Ziel und Wunsch ist es jedoch, in allen Altersklassen eigene Mannschaften zu stellen.

Zu dem Fußballjahr 2023 berichteten unsere Jugendtrainer, wie folgt:

In das Jahr starten wir als jüngerer Jahrgang 2017

Dadurch hatten wir viele starke Gegner, an denen wir wachsen konnten.

Wir hatten so viel Zulauf, dass wir nicht mal allen Kinder einen Platz in unserer Mannschaft anbieten konnten und eine lange Warteliste hatten.

Da sich nach den Sommerferien auch zwei Trainerinnen für den Jahrgang 2018 gefunden haben, hatten wir das Glück, dass wir allen Kinder von der Warteliste einen Platz geben konnten und mit einem reinen 2017er Jahrgang in die Saison starten konnten und dadurch nur Spieler des älteren Jahrgangs hatten. Unsere ersten beiden Spieltage meisterten wir dann auch sehr erfolgreich und schossen viele Tore und hatten viel Spaß.

Nach den Herbstferien hatten wir das Glück, einen Hallentrainingsplatz zu bekommen. Nach einigen Trainingseinheiten konnten wir dann gut vorbereitet in unser eigenes Turnier starten. Das Turnier war ein voller Erfolg. Alle Eltern haben tatkräftig mit angefasst, sodass wir ein Buffet anbieten konnten, Stadionsprecher hatten und die Kinder trotzdem super betreuen konnten. Es war ein sehr erfolgreiches Turnier, bei dem alle Spaß hatten und viele Tore geschossen wurden.

Das Ende des Jahres wurde gekrönt durch unsere Weihnachtsfeier, bei der sowohl Kinder als auch Eltern viel Spaß hatten und auch die Eltern mal beweisen konnten, was sie beim Fußball drauf haben. Durch das Hallentraining haben wir eine gute Möglichkeit, uns auf die Hallenturniere vorzubereiten, die im Februar starten.

Für die neue Saison wollen wir weiter als Mannschaft zusammenwachsen und den Kindern Spaß am Fußball vermitteln. Im Juni steht als zweiter Höhepunkt der Saison unser selbst organisierter Spieltag in Reinfeld an.

Philipp Olenik

Jahresbericht 2023 für Fußballmannschaft Jahrgang 2018 und jünger

Anfang 2023 wurde über den SV Preußen Reinfeld kein Fußballtraining für den Jahrgang 2018 und jünger angeboten. Berit Spiering und Annika Naber bieten seit 26.04.2023 das Fußballtraining für den oben genannten Jahrgang an. In den ersten Monaten wurden die beiden Trainerinnen von Nils Junker und Ingo Naber unterstützt. Da einige Kinder des Jahrgangs 2017 auf der Warteliste waren, nahmen auch diese Kinder am Fußballtraining von Berit und Annika teil.

Wir sind mit knapp 20 Kindern gestartet. 1x in der Woche findet das Fußballtraining für eine Stunde statt.

Am 10.06.2023 haben wir mit einem Team erstmalig an einem Spieletag der G-Junioren in Reinfeld teilgenommen. Die Kinder des Jahrgangs 2017 wurden nach den Sommerferien an die Fußballtrainer des Jahrgangs 2017 übergeben. Wir haben unsere Mannschaft offiziell zur Saison 2023/24 als G2-Mannschaft im Kreisfußballverband Stormarn gemeldet. Nach den Sommerferien 2023 waren wir weiterhin knapp 20 Spieler:innen. Viele Kinder sind geblieben und spielen begeistert Fußball.

Aufgrund der Meldung an den Kreisfußballverband finden regelmäßig verpflichtende Spieletage statt. Bei der Saisonöffnung in Lütjensee am 07.10.2023 haben wir mit zwei Teams teilgenommen.

Seit dem 01.11.2023 findet das Fußballtraining 1x die Woche für eine Stunde in der Turnhalle Schützenstr. statt. Bereits am 19.11.2023 haben wir ein eigenes Hallenturnier zusammen mit der G1-Mannschaft organisiert. Am G2-Turnier haben insgesamt 10 Teams erfolgreich teilgenommen.

Berit und Annika besuchten im November 2023 die Qualifizierungsmaßnahme „Kindertrainerzertifikat“ vom SHFV im KfV Herzogtum Lauenburg und haben die Grundkenntnisse des Kinderfußballs erlangt.

Für 2024 wird weiterhin ein Fußballtraining 1x pro Woche für eine Stunde angeboten. Wir werden an Hallenturnieren anderer Vereine teilnehmen. Zudem planen wir erneut ein eigenes Hallenturnier in Reinfeld am 10.03.2024.

An den Spieletagen, die ab Ende März 2024 stattfinden, werden wir unsere G2-Mannschaft mit 1-2 Teams anmelden. Ziel des Trainings und der Teilnahme an Hallenturnieren sowie der Teilnahme an den Spieletagen ist die Festlegung der Fußballregeln „Kinderfußball nach den neuen Wettkampfbestimmungen des DFB“ sowie die fußballerische Weiterentwicklung und Förderung der Kinder in unserer Mannschaft.

Berit Spiering und Annika Naber

F1 Jugend (Jahrgang 2015)

Der derzeitige Kader hat sich zwischen 2019 und 2020 zusammengesetzt und ist, abgesehen von einigen punktuellen Zu- und Abgängen, relativ konstant. Im Herbst 2023 verließen uns drei Jungen, die durch zwei Kinder unserer Warteliste ersetzt wurden. Derzeit haben wir 22 Spieler im Trainingsbetrieb, darunter zwei Mädchen. Da ein Junge 2014 geboren und damit derzeit nicht bei uns spielberechtigt ist, haben wir 21 spielberechtigte Kinder.

Wir trainieren grundsätzlich zweimal die Woche. Die Resonanz des Trainings ist am Mittwoch mit durchschnittlich 18 Kindern durchaus hoch, am Freitag etwas geringer, da einige Kinder ein anderes Hobby haben.

Eine Gruppe von sieben Kindern hebt sich fußballerisch von den anderen Kindern ab. Diese sieben Kinder werden als „Stammteam“ zu den Spieletagen immer eingeladen. Wir haben jedoch auch in diesem Jahr allen übrigen Kindern die Möglichkeiten gegeben, an den Spieletagen teilzunehmen. Hier achten wir sehr genau darauf, dass keins dieser Kinder benachteiligt wird, berücksichtigen aber auch bei der Kadernominierung die Anwesenheiten beim Training.

Somit wird bei einem Spieltag das „Stammteam“ durch jeweils drei bis vier weitere Kinder aufgefüllt, sodass wir immer ca. zehn Kinder dabei haben. Allerdings spielten beim 5 vs 5 mit Torwart fast ausschließlich die Kinder der

„Stammelf“, da wir sowohl in der Rückrunde 22/23 als auch in der Hinrunde 23/24 starke und anspruchsvolle Gegner hatten. Lediglich bei einer klaren Tendenz eines Sieges haben wir auch etwas schwächere Kinder dort eingesetzt. Dafür spielten diese vermehrt beim Funino und wurden durch die „Stammspieler“ unterstützt. So wird gewährleistet, dass die Mannschaft einerseits realistische Chancen hat, Spiele zu gewinnen, andererseits wird jedes Kind als Teil des Gesamtteams respektiert.

Die Ergebnisse der Hinrunde 23/24 sind sehr gut: Von zwölf „offiziellen“ Spielen (5 vs 5 mit Torwart) haben wir in der Staffel A acht Spiele gewonnen und je zwei Spiele verloren bzw. unentschieden gespielt.

Der Teamgedanke ist im Sommer noch durch die private Beschaffung von Trainingssets (Trikots mit Initialen des Spielers, Hose, Stutzen) verstärkt worden. Da diese sich im Privateigentum der Kinder befinden, geben wir das Tragen dieser Sets bis auf wenige Ausnahmen nicht vor, viele Kinder machen aber von der Möglichkeit Gebrauch, und so sind wir auch optisch „EIN Team“.

In der Rückrunde wollen wir den Weg weiter beschreiten und beabsichtigen, das eine oder andere Kind nach und nach an das größere Feld (5 vs 5) zu gewöhnen.

Susi Sellmann und Tim Gburreck

F2 Jugend

Am 01.08.2023 übernahmen Remo und ich (Johann) die F2 Jugend von der ehemaligen Trainerin Ilayda Bilgic. Zu diesem Zeitpunkt gab es keine einheitliche Kommunikation mit den Eltern der Kinder. Daraufhin entschieden wir uns für die Fußballapp „SpielerPlus“. Somit war eine gute Kommunikation gewährleistet. Nach der Übernahme der Mannschaft spielten in dieser 16 Kinder. Ein Kind hat aufgrund von Schulproblemen die Mannschaft verlassen müssen. Mittlerweile ist die Mannschaft auf 20 Kinder angewachsen. Was zur Folge hatte, dass wir keine neuen Kinder mehr aufnahmen. Wir erkannten schnell, dass eine Anzahl von 20 Kindern unsere Grenze als Trainer darstellt. Selbstverständlich haben wir zahlreichen Kindern die Möglichkeit geboten, in den Fußballsport hineinzuschnuppern. Dies erreichten wir durch Probetrainings. Und da das Interesse so groß war, sind mittlerweile drei Kinder auf unserer Warteliste. Unsere Trainingseinheiten fanden immer dienstags und donnerstags von 16:00 bis 17:00 Uhr statt. In der Hallenphase reduzierten wir die Trainingseinheiten auf donnerstags.

Wir nahmen als Mannschaft an vier Spieltagen teil. Im Laufe der Trainingseinheiten und der Spieltage war eine deutliche Leistungssteigerung der Kinder zu beobachten. Gleichwohl mussten wir feststellen, dass von einigen Erziehungsberechtigten der Vereinssport nicht in voller Art und Weise vorgelebt wird, sodass einige Kinder an sehr wenigen Trainingseinheiten und Spieltagen teilnahmen. Dies hatte zur Folge, dass wir einen Elternabend einberiefen, bei dem wir die Erziehungsberechtigten noch informierten, dass dies essenziell für die Kinder sei und sie dies vorleben müssen. Leider stellen wir immer noch fest, dass manche Erziehungsberechtigten dieser Bitte nicht vollumfänglich nachgekommen sind. Wir prüfen derweil, inwiefern wir mit den betroffenen Erziehungsberechtigten zu einer Lösung kommen.

Ein Kind in unserer Mannschaft hat leider psychologische Probleme, wodurch wir uns gezwungen sahen, das Training einstweilig zu pausieren. Natürlich in Absprache mit den Erziehungsberechtigten. Wir sind zu dem Konsens gekommen, dass nach laufender Therapie eine Trainingsaufnahme im Frühling des kommenden Jahres stattfinden soll. Außerdem konnten wir aufgrund einer sehr guten Mannschaftsausstattung durch den Verein allen Kinder einen Trikotsatz zur Verfügung stellen. Diese sind auf Dauerleihgabe an die Erziehungsberechtigten durch Materialausgabeliste übergeben. Weiterhin war es uns möglich, durch engagierte Erziehungsberechtigte eine Spende von 4 Funinio-Toren und Fußbällen zu erhalten. Im kommenden Jahr muss Remo ab Anfang Februar die Mannschaft alleine, beziehungsweise mit Unterstützung von Erziehungsberechtigten betreuen, da ich mich zu diesem Zeitpunkt bis Ende Juli 2024 auf einem Lehrgang in Rostock befinde. Dies sollte jedoch kein Problem darstellen, da wir dies bereits mit den Erziehungsberechtigten kommuniziert und diese uns ihre Unterstützung zusagten.

F2 15

Das erste Fußballjahr 2023 war aus sportlicher Sicht für uns in Ordnung. Ein Highlight war der Gewinn der Hallenkreismeisterschaft als F1 Jahrgang 2014'er im Februar 2023. Wir waren durchgehend in der obersten Einstufung.

Ab 01.07.2023 sind wir die E2 und schlagen uns wacker gegen den überwiegend älteren Jahrgang 2013.

Derzeit zählt unser Kader 21 Mädchen und Jungen. Die Planung sieht vor, den Kader soweit es geht zusammenzuhalten und bis Sommer allen Kindern regelmäßig Spielpraxis zu geben.

Ab dem Sommer werden wir als älterer Jahrgang an den Start gehen. Da wird es wieder so sein, dass wir mit einem starken Stamm regelmäßig spielen und eventuell mit dem einen oder anderen Kind, welches sich dauerhaft im Training durch Leistung anbietet, ergänzen werden.

Stefan und ich werden auch in der neuen Saison als Trainer zur Verfügung stehen.

Beste Grüße

Peter Wimmer

E1/D2 Jugend – SVP – 2023

Das Fußballjahr war für die Mannschaft alles in allem ein gutes 2022. Wir konnten die Rückserie der Kreisligasaison am Ende recht erfolgreich mit vielen spannenden und tollen Spielen und nur einer Niederlage beenden! Zusätzlich haben wir noch an einigen Sommerturnieren teilgenommen, auch hier hat sich die Mannschaft prima präsentiert und viel Spaß und Freude am Fußballspielen gezeigt. Auch wurden noch vor Beginn der Sommerferien einige Freundschaftsspiele auf 9er-Feld gespielt, somit konnten sich die Spieler schon langsam an die neuen Gegebenheiten für die bevorstehende D-Jugend-Saison gewöhnen und erste Erfahrungen auf „großem Feld“ sammeln.

Bereits in der letzten Sommerferienwoche hatten wir bei noch perfekten Platzbedingungen mit dem Training begonnen, zusätzlich wurden zu Saisonbeginn einige Testspiele bestritten. Drei neue Spieler haben den Kader zu Saisonbeginn verstärkt, aufgrund Ortswechsel hat uns ein Spieler leider verlassen. Zusätzlich gab es noch einen internen Wechsel während der Hinrunde (Aktueller D2-Kader/12 Spieler). Obwohl die Mannschaft eine eher durchschnittliche Quali-Runde gespielt hat, wurden wir etwas überraschend in die Kreisklasse A eingruppiert. Leider konnten wir vor der Winterpause nur ein Punktspiel bestritten. Diverse Punktspiele mussten aufgrund witterungsbedingter Platzsperrungen abgesagt werden. Diverse Spielneuansetzungen und Platzverlegungen haben am Ende auch nicht weitergeholfen, es blieb bei diesem einem Punktspiel. Es wartet nun eine sehr intensive Rückrunde auf das Team mit noch 11 Punktspielen.

Parallel wurden die A+B-Plätze witterungsbedingt auch für den Trainingsbetrieb über Wochen bzw. Monate gesperrt. Da viele Mannschaften auf dem D-Platz trainieren, ist dieser teilweise in einem extrem schlechten Zustand, viele Übungen können nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen im „Schlamm“ durchgeführt werden. Trotz schwierigen Platzverhältnissen machen die Kids aber gut und motiviert mit..!

Erfreulich ist noch zu erwähnen, dass die Mannschaft zwei Pokalspiele für sich entscheiden konnte und im Viertelfinale des Stormarn-Cups steht.

Alles in allem sind wir mit der Weiterentwicklung der einzelnen Spieler der Mannschaft zufrieden. Es ist eine tolle, spielfreudige Truppe mit zum Glück sehr unterschiedlichen Spielertypen. Das Team besteht aus einem reinen 2012er-Jahrgang, welches hoffentlich zur neuen Saison noch mit dem einem oder anderem Spieler ergänzt wird!

Es macht Spaß, die Mannschaft zu trainieren.

Das Trainerteam der D2 bedankt sich bei allen Verantwortlichen des SVP für die Unterstützung und Zusammenarbeit!

Volker Klinger / Jan Niemann

DIE E1-JUGEND-FUSSBALL-MANNSCHAFT

besteht aus insgesamt 14 hochmotivierten und talentierten Spielern im Alter von 10 Jahren. Die Mannschaft hat sich erfolgreich für die Kreisliga qualifiziert und zeigt in der laufenden Saison beeindruckende Leistungen.

Aktuell belegt die Mannschaft den Tabellenplatz 4, was auf ihre starke spielerische Präsenz und Teamarbeit hinweist. Die Spieler haben sich gut in die Saison eingefunden und zeigen nicht nur individuelle Fähigkeiten, sondern auch ein ausgezeichnetes Verständnis für taktische Aspekte des Spiels.

Für das Jahr 2024 plant die E1-Jugend-Fußball-Mannschaft die Organisation eines eigenen Turniers. Dies unterstreicht nicht nur den Ehrgeiz der Spieler, sondern auch das Engagement der Trainer und Betreuer, die darauf abzielen, den Teamgeist weiter zu stärken und die Spieler in ihrer Entwicklung zu fördern.

Insgesamt präsentiert sich die E1-Jugend-Fußball-Mannschaft als vielversprechendes Team, das nicht nur auf dem Platz, sondern auch außerhalb des Spielfelds eine positive Entwicklung zeigt. Mit dem Blick auf das eigene Turnier im kommenden Jahr dürfen wir gespannt sein, wie sich die Mannschaft weiterentwickelt und welche Erfolge sie noch erzielen wird.

Nils Junker

Bericht der SG Nordstormarn C2

Die SG Nordstormarn setzt sich aus den Vereinen Preußen Reinfeld, SV Hamberge sowie TSV Zarpfen zusammen. Wir sind in der Kreisklasse B gemeldet und deutlich zu stark für diese Liga, was sich an der Tabellenführung mit 50:7 Toren zeigt. – Ein kleines Stürmertalent unserer Mannschaft schoss 24 Tore.

In die Saison 23/24 sind wir mit 26 Kindern gestartet, davon sind immer zwischen 15-20 Kinder beim Training. Die Motivation ist sehr hoch – und das zeigt sich an den Erfolgen: Wir stehen im Halbfinale des Kreispokals und wollen Pokalsieger werden und die Meisterschaft holen.

Diese Erfolge sind nur im Team zu schaffen, und mein ganz großer Dank an der Stelle gilt den Co-Trainern der C2 Yannik und Tim.

Des Weiteren möchten wir uns bei Paddy, Neffi und Andreas für die ganze Hilfe und Unterstützung bedanken.

Uns drei Trainern macht die Zusammenarbeit mit den Kids, den Eltern und den Verantwortlichen viel Spaß!

Danke und gutes Gelingen für alle Mannschaften.

Thomas Gräzuweit

Jahresbericht D1 2023/2024

Wir sind mit einer neu formierten Mannschaft (aus „alt D2 und D3) Ende August mit einer Mannschaftsstärke von 17 Spieler*innen in die Saisonvorbereitung gestartet. Im weiteren Verlauf kamen noch 2 Spieler hinzu, sodass wir aktuell über einen (rechnerischen) Kader von derzeit 19 Spieler*innen verfügen. Klingt erst einmal nach einem „Luxusproblem“ ...

In der Vorbereitung sowie in den ersten Spieleindrücken stellte sich jedoch leider schnell heraus, dass es einem großen Teil der Mannschaft an fußballerischen Basics wie Motorik, sauberes Passspiel und dessen Verwertung u.ä. fehlt. Min. 6 Spieler*innen haben aktuell max. C-Klassen-Niveau, 2 Spieler stehen fußballerisch noch ganz am Anfang. Hinzu kamen recht schnell ein paar Langzeitverletzungen, sodass nur eine Handvoll Spieler übrig blieb, die der gemeldeten Spielklasse entsprechen.

Ein Großteil der Vorbereitungsspiele sowie der Qualirunde wurde mit teils deutlichem Ergebnis verloren. Wir wurden daher zusammen mit der D2 in die Kreisklasse A eingestuft. Nach aktuellem Stand wird es schwierig, einen mittleren Tabellenplatz zu erreichen.

Ziele:

- Aufbau und Stärkung des Spielverständnisses
- Festigung der motorischen Fähigkeiten
- Arbeiten an den „Basics“
- Teambuilding
- Halten der talentierteren Spieler (hier gibt es aktuell Abwanderungspotential)

Nach einem Sieg im letzten Spiel gegen Ahrensburg versuchen wir nun den positiven Schwung mit in das neue Jahr zu nehmen und die Mannschaft weiterzuentwickeln.

Jörg Slotta

Saison 2023/2024 – B-Jugend – Jahrgang 2007/2008/2009

Wir sind in die erste Saison der B-Jugend mit der SG Nordstormarn gestartet. Dazu gehören der TSV Zarpen, der SV Hamberge und der SV Preußen Reinfeld. Dieses Jahr haben wir eine Mannschaft in der Kreisklasse A im Raum Lübeck gemeldet.

In der letzten Ferienwoche sind wir dann mit 15 Spielern, 3 Trainern und unserer Betreuerin Sabrina Rohr gestartet. Die Vorbereitung verlief sehr gut. Das hat sich bei den Freunden der Jungs herumgesprochen. Von Training zu Training wurden es immer mehr Spieler. Wir haben jetzt einen Kader von 21 Spielern.

Wir trainieren montags in Reinfeld von 17:30-19:00 Uhr und donnerstags in Zarpen von 17:30-19:00 Uhr. Die Trainingsbeteiligung ist gut. Es sind meistens 14 Jungs anwesend.

Positiv: Die Mannschaft ist gut zusammengewachsen. Die Jungs haben richtig Spaß am Fußball und treffen sich in ihrer Freizeit zum Bolzen.

Diese Saison sind wir gut gestartet. Wir liegen zurzeit auf Platz 2 mit 5 gewonnenen Spielen, einem unentschiedenen Spiel und einem erlorenen Spiel.

Wir freuen uns schon auf die Rückrunde mit dem Ziel, die Meisterschaft zu gewinnen.

Mario Böhm

Werte Sportkameraden vom SVP 09 Reinfeld, werte Sportfreunde aus Kronsforde

Am Anfrang der Saison sind wir in das Abenteuer der A-Jugend-Kreisliga gestartet.

Eine völlig neue Mannschaft, hauptsächlich junger Jahrgang, hat sich zusammengefunden.

Zwar blieben die Ergebnisse anfänglich rein zahlenmäßig hinter den Wünschen zurück, doch war schnell klar, dass einiges mehr in diesem Kader steckt.

Ruhe, Positivität und Teamgeist ließen die Leistungen stetig stabiler werden – und wir gingen mit einem Kanter Sieg in die Winterpause.

Hinzu kam die positive Zusammenarbeit und Trainingsnachbarschaft mit der 2. Herren bzw. der SG 1, deren Trainerteam sogar schon A-Jungs haben „hineinschnuppert“ lassen.

In der kommenden Rückrunde wollen wir weiter auf Reinfeld und Kronsforde aufmerksam machen und unseren Beitrag in unserer Vereins- und Spielgemeinschaft leisten.

Wir sind mit der A Jugend auf einem guten Weg, nicht nur wegen den durchweg positiven Jungs, auch das ganze Umfeld arbeitet an einer hoffnungsvollen Zukunft auch in der nächsten SG Saison 2024/25.

Michael Bolte

Liebe Fußballfreunde, Vereinsmitglieder und vor allem die stolzen Eltern der C1-Jugend

Wir schreiben euch als Trainer einer unglaublich talentierten, leidenschaftlichen und manchmal auch etwas chaotischen Truppe – ja, ich spreche von unserer C-Jugend!

Ihr könnt euch gar nicht vorstellen, welches Abenteuer es ist, eine Horde von 2010ern und 2009ern zu bändigen, die mit ihrem unerschütterlichen Enthusiasmus und einer gehörigen Portion Übermut den Trainingsplatz stürmen.

Wir sind die Coaches, die Motivatoren, und manchmal auch diejenigen, die versuchen, die Aufmerksamkeit zurückzugewinnen, wenn die Mädels und Jungs eher in Diskussionen und pubertierenden Albernheiten verwickelt sind und mehr mit dem Rasen spielen als mit dem Ball.

Es ist eine Herausforderung, aber eine, die wir mit vollem Herzen annehmen!

Unsere C-Jugend, hauptsächlich aus dem wilden 2010er-Jahrgang stammend, hat sich in dieser Saison für die Kreisliga gemeldet.

Warum?

Weil wir der festen Überzeugung sind, dass echte Entwicklung nur auf einem herausfordernden Niveau stattfinden kann. Klar, die Kids könnten auch gegen die „Eisessen und Gras-kauen-Liga“ antreten, aber wir haben uns für die Kreisliga entschieden, um sicherzustellen, dass sie auf einem Niveau spielen, das ihre fußballerische DNA herausfordert und formt.

Und hey, wer sagt schon NEIN zu einer guten Herausforderung?

Die Umstellung auf das Großfeld war für unsere Rasselbande nicht gerade ein Spaziergang im Park. Ich meine, von der Knopfgröße des „Bambinifeldes“ auf die „Pluto ist kleiner als dieses Feld“-Dimension zu wechseln, war eine gewaltige Umstellung. Einige der Jungs schauten sich um, als wären sie in einer neuen Galaxie gelandet.

Aber wisst ihr was?

Von Spiel zu Spiel haben sie gelernt, sich anzupassen, und heute können wir mit Stolz sagen, dass wir auf einem verdammt guten Weg sind.

Und jetzt das Sahnehäubchen auf unserem Fußballkuchen: Die Hallenkreismeisterschaften.

Wir haben uns gegen Landesligisten und Oberligisten behauptet und uns für das Finale qualifiziert. Ja, ihr habt richtig gehört – die Underdogs unserer C-Jugend stehen im Finale!

Ihr könnt euch sicher sein, dass wir dort nochmal alles geben werden.

Wir werden unsere Underdog-Rolle feiern, als wäre es die Hauptrolle in einem Hollywood-Blockbuster.

Unsere Kids sind wie kleine Fußballkünstler, die langsam ihre Leinwand erobern. Manchmal mit einem Kunstwerk, das einem Picasso gleichkommt, manchmal mit einem Kuddelmuddel, das eher nach einem verirrten Farbbeutel aussieht. – Aber genau das macht es aus!

Diese Mädels und Jungs entwickeln sich nicht nur fußballerisch, sondern auch als Team – als eine Gruppe von kleinen Individualisten, die lernen, sich auf dem Platz zu ergänzen.

In dieser Saison werden wir gemeinsam Siege feiern, Niederlagen wegstecken und vor allem zusammen lachen. Denn am Ende des Tages geht es nicht nur darum, wer mehr Tore schießt, sondern darum, wer als Team mehr Spaß hat.

Also, auf eine großartige Saison mit vielen Toren, noch mehr Jubel und einer Prise Chaos, das den Fußball so einzigartig macht.

Lasst uns gemeinsam das Großfeld erobern und unsere Mädels & Jungs zu wahren Ballkünstlern formen!

Auf die C1-Jugend! Auf euch!

Ralf Tietgen und Sebastian Baumann



Bericht der Tischtennis-Sparte 2023



Am 14. Februar 2023 verstarb unser langjähriger Mitspieler, Trainer und stets engagierter kameradschaftlicher Spieler Wolfgang Brockmüller. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bereits im April 2023 endete für die TT-Abteilung des SV Preußen Reinfeld die Spielserie 2022/ 2023.

Für diese Serie konnten wir dank Trainer, Mannschaftsführer und Betreuer wieder 4 Seniorenmannschaften und 3 Jugendmannschaften melden.

Diese Mannschaften erspielten sich folgende Platzierungen in den gemeldeten Klassen.

Die 1. Herren erspielten in der Bezirksliga Süd Platz 2 mit den Spielern Christoffer Carstens, Thorsten Franz, Timm-Oke Masuhr und Tobias Schönecker und sind somit in die 1. Bezirksliga aufgestiegen.

Die für die 2. Herren in der 2. Kreisklasse spielenden Ole Nissen (SBEM), Klaus Fornalik, Christoph Masuhr, Lars-Erik Masuhr, Dirk Lambrecht, Jakob Finnern, Emre Meydaner erreichten einen 4. Platz in der 2. Kreisklasse.

Die Spieler Heinz Burmeister, Jens Neitzel, Dennis Drews, Kristian Rehse, Kilian Menzel, Holger Lübcke, Dirk Lambrecht erspielten sich in der 5. Kreisklasse einen 7. Platz.

Die 4. Herren in der 7. Kreisklasse konnten wir mit folgenden Spielerinnen und Spielern aufstellen. Antonius Schönecker, Peter Holtz, Reinhard Frähmke, Kai Schlumm, Reno Finck, Johanna Lexau, Yannick Beran, Christoph Lexau, Sverre Schuster, Klaus Labedzki. Hier wurde die Serie auch mit einem 7. Platz beendet.

Für die Teilnahme am Stormarn-Pokal meldeten wir die 1., 3. und 4. Herren. Leider kamen die Mannschaften 3. und 4. über die zweite Runde nicht hinaus.

Nach der Hinrunde der Saison 2023/24 lauten die Platzierungen wie folgt:

- 1. Herren, in der 1. Bezirksliga, 8. Platz!
- 2. Herren, in der 2. Kreisklasse 1. Platz!
- 3. Herren, in der 5. Kreisklasse 1. Platz!
- 4. Herren, in der 7. Kreisklasse 7. Platz!

Am Ende des Berichtes geht mein Dank für die tatkräftigen Unterstützungen an Lars-Erik Masuhr, Thorsten Franz, Tobias Schönecker, Klaus Labedzki, Nina Brockmüller, Sven Brockmüller, Ole Nissen, Heinz Burmester!

Ein besonderer Dank der TT-Sparte geht an die Hausmeister.

Peter Holtz
Spartenleiter

Bericht der Tischtennis-Jugend

Weiterhin haben wir starken Zulauf. Von über 35 gelisteten Jugendlichen nehmen 20 bis 30 regelmäßig am Trainingsbetrieb teil – und bei jedem Training kommen Probespieler hinzu. Damit stehen wir kurz vor einem Aufnahmestop.

Bedauerlicherweise sind wir bereits jetzt freitags gezwungen, aufgrund reduzierter Hallenkapazität und Punktspielbetrieb häufig Kinder vom Training auszuschließen.

Nicht optimal ist trotz vieler Gespräche auch weiterhin die Anzahl an Trainern und Betreuern.

In der Saison 2022/23 konnten wir zwei Mannschaften melden. Die Jugend 19 wurde in der 1. Kreisklasse 7., die neu gegründete Jugend 13 in der Kreisliga 6.

Gerade die Anfänger spielten zahlreiche Turniere, Ranglisten und Meisterschaften mit. Hier die besten Ergebnisse der offiziellen Veranstaltungen:

Kreismeisterschaften 2023:

Finja Mess 2. Platz Einzel und 3. Platz Doppel / Jugend 11
Enni Fischer und Pia Schlumm 3. Platz Doppel / Jugend 13

Kreisrangliste 2023:

Finja Mess 2. Platz / Jugend 13
Keno Grützmann 7. Platz / Jugend 13
Kai Schlumm 4. Platz / Jugend 19

Bezirksmeisterschaften 2023:

Finja Mess 5. Platz Einzel, 3. Platz Doppel / Jugend 11

Landesmeisterschaften 2023:

Finja Mess 3. Platz Doppel / Jugend 11

Zur Saison 2023/24 haben wir 3 Mannschaften gemeldet, die nach der Hinrunde wie folgt platziert sind:

Jugend 19, die leider nur aus 2 Spielern dieser Altersklasse bestehen, ansonsten häufig von 11-14-Jährigen unterstützt werden – Platz 8

Jugend 15, Platz 5

Jugend 13, Platz 4

Bedanken möchte ich mich bei den vielen Eltern, die tatkräftig unterstützen.

Lars-Erik Masuhr

Jugendwart





Bericht der Leichtathletik-Sparte

Jahresrückblick 2023

Auch das Jahr 2023 war wie im vergangenen Jahr geprägt von Veränderungen und weiterem Wachstum.

Ende 2022 übernahm ich den Staffelstab der Spartenleitung von Michael Heinrich. Danke an dieser Stelle an Michael, dass Du mir ein offenes Ohr für alle möglichen Fragen angeboten hast und dass ich mit Deiner verlässlichen Vorarbeit weitergestalten konnte.



Das Leichtathletikangebot erhielt viele interessierte Anfragen und die Gruppe wuchs stetig. Daher fragte ich Jessica Ahlers, ob sie mich im Trainingsbetrieb unterstützen kann. Sie sagte zu und war seitdem eine konstante und wichtige Unterstützung. Die große Gruppe konnte nun mit Blick auf das Alter oder die Disziplin entsprechend aufgeteilt werden.

Wir sind eine bunte Gruppe von 25 bis 30 Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 14 Jahren.

Nachdem nach den Osterferien 2023 die Hallensaison beendet war, ging es raus bei Wind und Wetter ins Stadion am Bischofsteicher Weg. Die Bewegung an frischer Luft und auch mal eine nasse Erfrischung von oben konnten alle weitestgehend genießen.



Die Einlaufrunden wurden einfacher, die Sprünge in den Sandkasten weiter, die Staffelübergaben sicherer, die Koordinationsübungen gingen einfacher von der Hand, bzw. vom Fuß/Bein, und wie auch in der Hallensaison stand der Spaß an oberster Stelle.

Im Training beschäftigten wir uns weiterhin viel mit dem Basis-Training, d.h. Sprint-ABC und Koordination. Dort wird weiterhin der Fokus liegen. Die Kinder bekamen in „Kleinen Spielen“ die Möglichkeit, ihre Bewegungsabläufe, Treffsicherheit, Wurftechnik, Schnelligkeit, Ausdauer und koordinative Kompetenzen zu erweitern und zu festigen. Und über allem stand der Spaß an gemeinsamer Bewegung!

Auch die einzelnen Disziplinen, wie Weitsprung, Werfen, Sprint und Ausdauerlauf wurden ins Training eingefügt. Die Gruppe hegt eine große Leidenschaft für Staffelläufe. Insbesondere auf der Stadionbahn macht es allen sehr großen Spaß. Und das liegt nicht nur an unseren bunten Staffelstäben.

Um dem Bedarf der Jugendlichen gerechter zu werden, erweiterten wir das Training um ein Zeitfenster für vertiefende Angebote. Nach dem gemeinsamen Training ging es also für die 11-14-Jährigen noch weiter mit genauerem Blick auf die Staffelübergabe oder erste Versuche beim Sprint aus dem Startblock.

An dieser Stelle nochmals Danke an den Vorstand für die Orga eines reparierten Bollerwagens, der uns die Materialien über die Anlage befördert. Seitdem er über 4 neue Räder verfügt, lässt er sich so leicht ziehen, dass sich immer ein freiwilliger Helfer findet. Vorher war das Ziehen des störrischen Wägelchens quasi bereits Teil des Krafttrainings.

Unsere Trainingszeiten:: jeden Mittwoch

Sommermonate: 16:30-18h (nach den Osterferien bis zu den Herbstferien) im Stadion

Wintermonate: 17-18:30h in der Halle der IKS von 17-18.30h

Auf ein neues bewegtes Jahr 2024!



Steffi Linnemann



Jahresbericht 2023

Herzsport

Eine Herzsportgruppe ist keine „normale“ Sportgruppe, die Übungsleiterinnen haben es mit „Sportlern“ zu tun, die an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung leiden oder eine bzw. mehrere Herzoperationen hinter sich haben. Oft handelt es sich dabei um Menschen, die noch nie bzw. lange keinen Sport betrieben haben.

Gemeinsam mit anderen Herz-Kreislauf-Erkrankten kann in der Herzsportgruppe aktiv etwas für die Gesundheit getan werden. Die regelmäßige körperliche Bewegung steigert die persönliche Leistungsfähigkeit und man gewinnt wieder an Selbstsicherheit.

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 17.00 bis 20.00 Uhr, aufgeteilt in drei Gruppen, in der Sporthalle der Matthias-Claudius-Schule.

So wurde auch im Jahr 2023 wieder Kraft und Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit, z.B. mit Bällen, Reifen, Stäben, Hanteln etc., in der Gruppe trainiert. Ebenso werden Spiele, Gehirnjogging, Yoga und Entspannungsübungen durchgeführt.

Während der Corona-Zeit haben wir „gelernt“, wie schön es sein kann unter freiem Himmel Sport zu treiben. Daraufhin haben wir, sobald das Wetter es zuließ, draußen vor der Sporthalle „gesportet“.

Die Herzsportgruppe bietet auch den optimalen Rahmen, sich untereinander über die Erkrankungen auszutauschen, dies wird gerne angenommen und somit ist sie außer Sport- auch noch eine „kleine“ Selbsthilfegruppe.



Am 01. November 2023 feierten wir das 25jährige Jubiläum der Herzsportsparte.

Im Oktober 1998 legten Dr. Norbert Köhler, Klaus Fennert (damaliger 1. Vorsitzender des SVP Reinfeld) und Wiebke Karstens den Grundstein für die Herzsportsparte.



Eröffnet wurde der Abend durch Jens Bomblat, Notfallsanitäter, mit einem Vortrag und Übungen über „Erste-Hilfe-Maßnahmen bei herzspezifischen Notfällen“!

Wiebke Karstens, seit der Gründung engagierte Übungsleiterin der Herzsportgruppe, bereicherte den Abend mit einem kurzweiligen Rückblick und lustigen Anekdoten von der Gründung bis heute.

Bevor es zum gemütlichen Teil der Feier überging, überbrachte die stellvertretende Vorsitzende des SVP, Etha Harder, Grußworte, Glückwünsche und ein Jubiläumsgeschenk des

Vorstandes. Die „Trainingswürfel“ können wir sehr gut gebrauchen, man sieht den „ALTEN“ doch deutlich an, dass sie viele Jahre im Einsatz sind.



Mit viel guter Laune, Lachen einem kleinen Büfett klang der Jubiläumsabend aus.



An dieser Stelle ein Dankeschön an die Mitglieder der Faustballsparte, die an diesem Abend auf ihr Training verzichteten und wir die Halle so länger nutzen konnten.

DANKE

Den Übungsleiterinnen Wiebke Karstens und Dr. Gabi Thiel für euren engagierten, sportlichen Einsatz. Für das abwechslungsreiche Training, eure gute Laune, Tipps und euer herzliches Lachen.

An die Ärzte*innen Lewandrowski, Masuhr, Meßer, Präcklein, Seifert, Schulz-Bornhoff, Wulff und Zimmert für die ärztliche Betreuung, das fachliche Beratungsgespräch und so manch guten Tipp und Aufmunterung.

Den Mitarbeiter*innen und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Ein Danke an alle Herzsportler*innen, es macht immer wieder Freude zu sehen, wie motiviert ihr jeden Mittwoch dabei seid.

Getreu unserem Motto:
Bei uns wird nicht nur Sport gemacht,
sondern auch viel gelacht
starten wir in das Jahr 2024

Monika Haase
Spartenleiterin



Faustball

Die Spielzeit/Trainingszeit 2023 ist grundsätzlich positiv zu bewerten.

Die Trainingsabende waren durchgängig gut frequentiert.

An dieser Stelle ein Dankeschön an die Vereinsführung, die sich einmal mehr erfolgreich darum bemüht hat, dass wir in der Sommerzeit nicht auf den Sportplatz mussten, wenn die Wetterverhältnisse es denn überhaupt zuließen, sondern die Sporthalle ganzjährig nutzen durften.

Darüber hinaus ein weiteres Dankeschön an unsere Gastspieler, die inzwischen ein wichtiger Bestandteil unserer Trainingsabläufe geworden sind.

Am 20.09.23 haben wir zum vierten Mal bereits den „Preußen-Meister im Faustball“ ermittelt. Wie im Vorjahr gewann der TSV Zarpen, der Bargfelder SV wurde Zweiter, wir Dritter. Es hat allen Akteuren nach deren Aussagen wieder einmal große Freude bereitet. Die Bereitschaft der Teilnehmenden, auch am nächsten, also am 5. Turnier, wieder dabei zu sein, spricht für sich.

Parallel zu den sportlichen Aktivitäten fanden weitere Unternehmungen statt: So haben sich am 17.02.23 sowohl die aktiven wie auch die passiven Faustballer zu einem gemütlichen Grünkohlessen in Zarpen getroffen, in der Weihnachtszeit haben wir traditionell gemeinsam chinesisch gegessen.

Des Weiteren ist ein Faustballer-Stammtisch, zu dem jeder, der Lust und/oder Interesse hat, kommen kann, etabliert worden. Mittlerweile gab es neun solcher Stammtische, die sich damit zu einer festen Einrichtung entwickelt haben.

Wer Faustball spielen möchte, damit sollen sich auch die Sportler angesprochen fühlen, die in anderen Sportarten tätig sind und dies vielleicht lesen, kann sich vorab fernmündlich Informationen einholen (Tel. des Spartenleiters von Lemm: 04533-8265); trainiert wird mittwochs von 20:00 bis 22:00 Uhr in der MCS in der Ahrensböcker Straße.

Bernd Töllner
Stellvertretender Spartenleiter



Jahresbericht Handballabteilung Damen Preußen Reinfeld

Im letzten Jahr haben die Damen souverän die Aufstiegsrunde zur Kreisoberliga Ostsee gewonnen. Hier stehen wir bisher auf dem 3. Platz nach guten Spielen.

In den letzten beiden Spielen könnten wir noch den 2. Platz erreichen und wären aufstiegsberechtigt für die Landesliga Süd.

Nach der letzten Saison konnten wir noch einige Spielerinnen hinzugewinnen. Schön wäre es, wenn noch ein paar jüngere dazu kämen.

Eine Jugendmannschaft haben wir leider nicht, obwohl die Möglichkeit bestanden hätte. Es gibt keine Hallenzeiten.

Detfred Dörling



und das ist wissenschaftlich belegt. Untersuchungen bestätigen die positive Wirkung frühkindlicher Bewegungsangebote sowohl auf die biologisch/motorische- als auch auf die geistig/seelische-, soziale- und sogar auf die kognitive Entwicklung.

Außerdem macht es Spaß und Freude, und dies steht bei uns immer im Mittelpunkt.

In unseren Turngruppen kümmern sich 16 Übungsleiter und 11 jugendliche Übungsleiterassistenten in 14 Gruppen um Kinder im Alter von 1 bis 18 Jahren.

Jedes Kind sollte Spaß an Bewegung erfahren dürfen - mit und ohne leistungsorientierten Höchstleistungen - und genau das bieten wir von Montag bis Sonntag vielen Mädchen und Jungen beim Eltern-Kind-Turnen, Abenteuerturnen, Geräteturnen und psychomotorischem Turnen an.



Das Jahr 2023 war turbulent und es gab einige Wechsel im Team. Bedanken möchte ich mich vorab bei allen Mitwirkenden der Kinderturnsparte. Trainer, Übungsleiter, Assistenten, Eltern - ohne euch wäre das alles nicht möglich. Euer Engagement im Ehrenamt ist nicht selbstverständlich und daher hoch anzusehen. Meinen größten Respekt dafür an euch und die vielen strahlenden Kinderaugen sind eine perfekte Bestätigung. Neu im Turnteam sind Birgit, Dinah, Johanna, Katja und Luca - herzlich willkommen in unserer Runde, schön, dass ihr dabei seid. Verabschieden mussten wir uns schweren Herzens von Christian. Nach sehr langer Zusammenarbeit trennen sich leider unsere Wege. Wir wünschen dir Christian alles erdenklich Gute und sagen Dankeschön für viele tolle Jahre.

Macht weiter so, ihr seid echt der Hammer!

Unsere Turngruppen sind sehr gut besucht und zum größten Teil bis auf die letzten Plätze ausgebucht, so dass es leider zu Wartezeiten kommt und ein Einstieg nicht direkt möglich ist. Wir bitten darum Schnuppertermine vorab anzufragen. Dankeschön.

Auch das Projekt KiTa & Verein ist nach wie vor gefragt. Aktuell turnen wie im Jahr zuvor gut 50 Kinder aus drei Reinfelder KiTas im Alter von 1 bis 6 Jahren.

Turnen in der KiTa und im Verein ist das vielseitige Spielen, Bewegen und Fertiglern mit und ohne Materialien.

Gefördert werden in den Einrichtungen und im Nachmittagsbereich spielerisch alle wichtigen motorischen Grundtätigkeiten wie Krabbeln, Gehen, Laufen, Hüpfen, Landen, Werfen und Fangen. Im gemeinsamen Spielen und Bewegen lernen die Kinder nachzugeben, sich zu behaupten, einander zu helfen, auszuprobieren und zu kooperieren. Es macht viel Freude mit den Kindern zu turnen und beobachten zu können, das Schwitzen und Bewegung Spaß macht.



Ein sehr schönes und vielseitiges Jahr liegt hinter uns.

Bleibt gesund, zufrieden und habt weiter Freude an euren Gruppen, Kindern und an Bewegung - gemeinsam sind wir ein unschlagbares Team.

**Möchtest du Teil dieses großartigen Teams sein?
In der Psychomotorik und im Eltern-Kind-Bereich benötigen wir Unterstützung.
Sprich uns bitte an, du bist herzlich willkommen.**

In diesem Sinne alles Gute und auf in ein sportliches und erfolgreiches neues Jahr!

Alexandra Rodemann
Spartenleitung Kinderturnen
Telefon 0 160 - 95 23 32 42

Tanzsparte – Vor- und Grundschul Kinder freuen sich über die neue Gruppe „Dance Kids“

Das Jahr 2023 gestaltete sich beim Kindertanzen wie gewohnt bunt, abwechslungsreich und anspruchsvoll. Entsprechend war der Zulauf in den Tanzgruppen „Tanzmäuse“ (3 bis 6 Jahre), „Dancing Motion“ (7 bis 11 Jahre) und Rhythm Attack (12 bis 17+ Jahre).

Der Tanzunterricht der Tanzmäuse orientiert sich am Konzept des „kreativen Kindertanz“. Zusätzlich möchten wir den Kindern die Möglichkeit geben, Traditionen und Jahreszeiten auch auf tänzerische Weise zu erleben. Hierzu zählen Feste wie Fasching und Ostern sowie die „Herbststunde“, in der sich die Kinder in Bäume verwandeln, die sich mit großen Schwungbewegungen im Wind wiegen oder sich als Herbstlaub sanft kreisend zu Boden sinken lassen.



Kuscheltierstunde bei den „Tanzmäusen“

Eine Herausforderung war im Jahr 2023 stets der Altersunterschied der Kinder:

Während sich die frisch 3-jährigen Kinder über einfach gehaltene Kurz-Choreografien und Kinderlieder freuten, forderten die Vorschulkinder

insbesondere im Halbjahr vor Schulbeginn, komplexere Bewegungsabläufe und neue Herausforderungen. Bei der enormen Gruppengröße, regelmäßig kamen mehr als 25 oder sogar 35 Kinder zum Tanzunterricht, war es mitunter verzwickelt, alle kleinen und großen Wünsche und Bedürfnisse der Tanzmäuse gleichermaßen zu erfüllen. Nur durch eine lange Warteliste – zu unserem Bedauern mit einer Wartezeit von mehr als einem Jahr – konnte der Trubel durch immer mehr Mitglieder abgefangen werden.

Auf Basis dessen entschieden wir uns in Absprache mit dem Verein, eine zusätzliche Tanzgruppe – die „Dance Kids“ – ins Leben zu rufen. Nach den Osterferien 2023 starteten wir zunächst mit einem Testlauf, um gegebenenfalls das Konzept noch einmal anzupassen. Der von Beginn an hohe Zulauf der Vor- und Grundschul Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren und deren begeistertes Feedback verdeutlichte uns jedoch, dass dies der richtige Weg war. Der Stundenaufbau der Dance Kids orientiert sich inhaltlich zum



Auftritt der „Dance Kids“ auf dem Kinderstadtfest in Reinfeld

einen an den Tanzmäusen und zum anderen an dem Konzept von „Dancing Motion“. Beispielsweise leitet weiterhin ein gleichbleibendes Begrüßungslied mitsamt Kurz-Choreografie im Sitzkreis die Stunde ein, wonach allerdings eine Aufwärmeinheit folgt, die bereits erste Tanzschritte des HipHop sowie Dehnübungen enthält. Ebenso lernen die Kinder hier neben Choreografien zu angesagten deutschen Kinderliedern auch welche zu aktueller Pop-Musik, wobei die Bewegungen und Taktabfolgen altersentsprechend gehalten sind. Weiterhin wird im imaginären Abenteuerhaus, äquivalent zum Zauberhaus der Tanzmäuse, Wert auf die tänzerische Umsetzung von Fantasiewelten gelegt. So tanzten die Kinder im winterlichen Raum des Hauses auf dem Eis wie Anna und Elsa oder verwandelten

sich in einem anderen Raum zu großen und kleinen Uhren, die – im Kreis tanzend – den Unterschied zwischen kurzen und langen Taktfolgen verdeutlichten.

Der Hallenbelegungsplan gab uns den zeitlichen Rahmen der „Dance Kids“-Tanzstunde vor: Einzig vor der Tanzmäuse-Stunde war am Freitag die MCS-Sporthalle noch frei. Zum Bedauern aller Beteiligten konnten wir für die neue Gruppe allerdings nur eine 35minütige Tanzstunde realisieren. Eine Ausweitung des Tanzunterrichts auf 45 Minuten wäre hier wünschenswert.

Die „Dance Kids“ wurden ab Start von den Kindern sehr gut angenommen: Die Gruppe bestand Ende 2023 aus 35 TänzerInnen. Wie wir uns erhofft hatten, konnte durch die „Dance Kids“ die Gruppengröße der Tanzmäuse zumindest leicht reduziert werden, sodass Ende 2023 nunmehr 33 kleine TänzerInnen der Gruppe angehörten.

Ebenfalls entlastet wurde die Gruppe „Dancing Motion“, von der einige der Kinder zu den „Dance Kids“ wechselten. In dieser Gruppe, Ende 2023 waren hier 22 Kinder angemeldet, vermitteln wir altersgerechte, aber durchaus bereits anspruchsvolle Choreografien und Grundlagen des HipHop. Zudem wird Wert auf das Gruppenzugehörigkeitsgefühl sowie Steigerung des Selbstbewusstseins gelegt. Hierzu dienen insbesondere Auftritte, bei denen die Kinder ihr Können präsentieren. Zu sehen war „Dancing Motion“ mitsamt den „Tanzmäusen“ beispielsweise am 1. Mai beim Tag der offenen Tür des Seniorenzentrums in Reinfeld, wo die Tanzaufführungen – neben Hüpfburg und Zauberer – zu einem der Highlights des Nachmittags wurden.

Ebenfalls einen bunten Nachmittag erlebten wir gemeinsam mit den Kindern bei unserem Sommerfest in der Sporthalle der MCS. Neben Spielen für alle Altersgruppen, Kinderschminken, einer Tombola und einem gigantischen Buffet präsentierten die Kinder und Jugendlichen ihrer Familie und Freunden die neuesten Choreografien.

Weiterhin traten alle Gruppen auf dem Reinfelder Kinderstadtfest sowie dem Karpfenfest auf. Herausgestochen ist bei letzterem der überragende Auftritt der Tanzgruppe „Rhythm Attack“, bei dem die jugendlichen TänzerInnen das Publikum durch Synchronität und Formationswechsel beeindruckten. Ende 2023 wies diese Gruppe 17 Mitglieder auf. Unser Anspruch an uns selbst ist es hierbei, das bereits hohe Niveau der Gruppe auch für Einsteiger weiterhin zugänglich zu machen, was 2023 durch gezielte Übungseinheiten bestens gelang. Weiterhin liegt uns die Förderung des Gemeinschaftsgefühls der bunt gemischten Gruppe besonders am Herzen. So haben wir gemeinsam ein Logo für Gruppen-T-Shirts entworfen, die von nun an „Rhythm Attack“ nach außen präsentieren.



„Rhythm Attack“ mit den neuen Gruppen-T-Shirts

Das Co-Trainerteam rund um Anna Mecker hat sich 2023 erweitert und besteht in wechselnder Besetzung aus Lucy Wenzel, Conny Wenzel, Stephanie Hatz, Piet Bullwinkel, Taija Korbik, Jun Weise, Vicki Ebeling und Julia Koczar.

Leistungsturngruppe

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde,

die Leistungsturngruppe blickt auf ein erfolgreiches und lebhaftes Jahr 2023 zurück.

Gestartet sind wir mit 12 Turnerinnen.

Am **01.04.2023** wurden wir zu einer großartigen Aktion eingeladen. Das Thema war: „WIR ROLLEN GEMEINSAM“. Es ist eine Ballsportart mit einem Medizinball, der im Rollstuhl ins Tor gerollt werden musste. Mitgespielt haben 5 Mannschaften.

Am **02.04.2023** wurden 6 Turnerinnen zur Landesmannschaftsmeisterschaft in Nortorf nominiert, darunter waren Ida Büttner, Amaya Borcharding, Emma Franzki, Sophia Werk, Marlene von Netz und Zoé Genz. Zum LMM fahren nur die 12 besten Turnerinnen pro Altersklasse aus dem jeweiligen Kreis.

Die Altersklasse 9 – 11 belegte den 5ten Platz und die Altersklasse 12 – 17 belegte den 7ten Platz.

Am **05.05.2023** haben wir unseren „Halli Galli Liegestützwettkampf“ ausgetragen. Jede Turnerin hatte in den Osterferien Zeit, Liegestütze zu trainieren. Das Ziel war, die meisten Liegestütze mit der Halli Galli Klingel in 2 Minuten zu schaffen.

- Platz 1 ging an Zoé Genz mit 54 Liegestützen
- Platz 2 ging an Diana Sobol mit 47 Liegestützen.
- Platz 3 ging an Mila Lam mit 45 Liegestützen.
- Platz 4 ging an Marlene von Netz mit 43 Liegestützen.

Am **03.06.2023** hatten wir unseren Kreisbestenwettkampf, bei dem 11 Turnerinnen vom SV Preußen Reinfeld an den Start gingen.

- Marleen Büge Platz 1, Sophia Werk Platz 2, Diana Sobol Platz 7
- Ida Büttner Platz 5
- Emma Franzki Platz 1, Mila Lam Platz 5
- Carla Zarmstorf Platz 4
- Amaya Borcharding Platz 1, Antonia Kabella Platz 5
- Zoé Genz Platz 1, Marlene von Netz Platz 3

TOP Platzierungen für Reinfelds Turnerinnen

Erneuter Medaillenregen für den SV Preußen bei der Kreismeisterschaft

Von 11 Turnerinnen erkämpften sich sechs eine Medaille bei der Kreismeisterschaft in Bargtheide am vergangenen Samstag. Eine Turnerin war verletzt und konnte nicht am Wettkampf teilnehmen. Insgesamt nahmen 66 Mädchen unterschiedlicher Altersklassen aus den Jahrgängen 2008 bis 2017 am Wettkampf teil. Unterschiedliche Vereine kämpften um den Titel der Kreismeisterin. Geturnt wurde an den vier Geräten Boden, Sprung, Reck/ Stufenbarren und Schwebebalken.

Gleich vier Turnerinnen des SV Preußen Reinfeld sicherten sich eine Goldmedaille und somit den Titel der Kreismeisterin und die Qualifizierung für die Landesmeisterschaft am 8.7.2023 in Schwarzenbek.

Zoe Genz, Jahrgang 2008, erzielte an jedem Gerät die Bestnote und damit den 1. Platz mit 64,30 Punkten. Vereinskollegin Marlene von Netz, ebenfalls Jahrgang 2008, sicherte sich mit 60,40 Punkten die Bronzemedaille. Gold ging ebenfalls an Marleen Büge, Jahrgang 2010, mit 63,20 Punkten und an Emma Franzki aus dem Jahrgang 2011 mit 59,65 Punkten. Sie konnte am Boden mit der Höchstwertung ihrer Altersklasse glänzen. Auch Amaya Borcharding erkämpfte sich den 1. Platz mit 57,50 Punkten, sie ging im Jahrgang 2012 an den Start. Auch Amaya zeigte eine hervorragende Übung an allen Geräten, am Reck mit der Bestnote. Antonia Kabella startete im gleichen Jahrgang und erkämpfte sich den 5. Platz.

Silber feierte Sophia Werk mit einer tollen Leistung und 61,50 Punkten im Jahrgang 2010. Mannschaftskollegin Diana Sobol, ebenfalls Jahrgang 2010, freute sich über den 7. Platz mit 56,60 Punkten.

Mila Lam zeigte tolle Übungen, am Reck mit der Höchstwertung ihrer Altersklasse, sie schaffte es auf den 5. Platz



Von oben links: Carla Zarmstorf, Zoé Genz, Emma Franzki – 2. Reihe: Antonia Kabella – 3. Reihe: Diana Sobol, Ida Büttner, Amaya Borchering, Mila Lam, Marlene von Netz – 4. Reihe: Mina Gökduman, Marleen Büge, Sophia Werk

mit 58,25 Punkten. Auch für Ida Büttner reichte es für Platz 5, sie erturnte sich stolze 54,10 Punkte im Jahrgang 2013. Carla Zarmstorf erkämpfte sich einen 4. Platz mit 57,70 Punkten, Jahrgang 2009.

Mina Gökduman (2011) konnte verletzungsbedingt nicht am Wettkampf teilnehmen, sorgte aber dafür, dass alle teilnehmenden Turnerinnen ihre musikalische Begleitung am Boden hatten.



Carla Zarmstorf, Marleen Büge, Diana Sobol, Marlene von Netz

Am **14.06.2023** haben wir unsere Scheine für Vereine bei der Aktion über Rewe einlösen können. Wir bedanken uns noch einmal bei allen Sparten, Eltern und Freunden, die für uns mitgesammelt haben. Gesammelt wurde für 1 neues Sprungbrett, 40 Springseile, 3 Basketbälle, 9 Paar Stelzen, 1 Balancebord, 1 Set Skin Bälle und 1 Air Block. Insgesamt kamen 5.284 Scheine zusammen.

Am **24.06.2023** durften wir unseren Sport wiederholt beim Kinder- und Jugendhaus St. Josef, Bad Oldesloe, präsentieren. Zusammen mit 8 Turnerinnen haben wir den Besuchern gezeigt, was wir in unserem Training alles lernen und bei Wettkämpfen präsentieren.

Am **25.06.2023** haben wir einen Sponsorentag in der MCS-Halle veranstaltet.



Eingeladen waren alle Sponsoren und Unterstützer der Leistungsturngruppe des SV Preußen Reinfeld. Wir haben eine tolle Air Track Matte gesponsert bekommen, die 12 m x 2 m groß ist und uns wurde damit ein lang ersehnter Wunsch erfüllt. Da muss man einfach Danke sagen bei Kaffee und Kuchen mit einem großartigen Unterhaltungsprogramm. Alle Sponsoren waren begeistert und konnten sich einen Einblick in unseren Sport verschaffen. Auch an dieser Stelle noch einmal ein Riesendank an alle Sponsoren.

Im Juni haben wir 2 neue Turnerinnen aufgenommen und begrüßten herzlich Lucia Langkabel und Filippa Eckholt.

Am **07.08.2023** haben sich 4 Turnerinnen zum Landeseinzelmeisterschaft qualifiziert, wovon 3 teilgenommen haben.

Am **8. Juli** starteten drei Mädchen der Leistungsturngruppe bei den Landeseinzelmeisterschaften in Schwarzenbek. Sie qualifizierten sich zuvor Anfang Juni bei der Kreismeisterschaft für diesen besonderen Wettkampf. Mit großartigen Leistungen erturnten sich die Mädchen tolle Platzierungen. Emma Franzki und Marleen Büge sicherten sich einen Platz auf dem Treppchen.

Emma konnte alle Mädchen ihrer Altersklasse (Jahrgang 2011) hinter sich lassen und feierte den herausragenden Erfolg mit einer Goldmedaille. Marleen (Jahrgang 2010) freute sich über einen großartigen 2. Platz und die Silbermedaille. Amaya Borchering schaffte es auf einen stolzen 4. Platz ihrer Altersklasse (Jahrgang 2013).

Ebenso Melis Gökduman, sie erturnte sich im Jahrgang 2008 ebenfalls einen 4. Platz. Melis wird nach den Sommerferien durch einen Vereinswechsel Teil der Leistungsturngruppe werden.

Sommerferien

In den Sommerferien haben wir 2 Challenges gestartet.

Die fortgeschrittenen Mädchen mussten Handstand ganze Drehung machen und dort gelang es Sophia Werk, mit 5 Drehungen die Challenge für sich zu entscheiden.

Die anderen Mädchen mussten ihren Handstand halten und dort schaffte es Mina Gökduman mit 15,59 Sekunden, die Challenge für sich zu entscheiden.

Turn-Camp in den Herbstferien

Die zweite Herbstferienwoche verbrachten wir im Turn-Camp in Wanderup, um uns auf den Wettkampf im November vorzubereiten. Die Mädels trainierten jeden Tag fleißig von 9 bis 17 Uhr.

Kreisbestenwettkampf am 18.11.2023

Sie kamen, turnten und siegten... Was für ein Erfolg für Reinfelds Turnerinnen. Am vergangenen Samstag fand der Kreisbestenwettkampf in Glinde statt. 54 Mädchen unterschiedlicher Altersklassen aus den Jahrgängen 2008-2017 nahmen insgesamt an der Veranstaltung teil. Es wurden tolle Leistungen an den vier Geräten Sprung, Balken, Boden und Reck/Stufenbarren gezeigt. Das Besondere an diesem Wettkampf ist, dass sich die Platzierungen eins bis fünf für die Kreismeisterschaften im Frühjahr qualifizieren. Dies gelang gleich 13 Mädchen vom SV Preußen Reinfeld. Elf Mädchen wurden mit einer Medaille für ihre Leistungen belohnt. Die Goldmedaillen erturnten sich Marlene von Netz (Jahrgang 2008, 62,00 Punkte), Sophia Werk (Jahrgang 2010, 61,15 Punkte), Ida Büttner (Jahrgang 2013, 58,75 Punkte) und Lucia Langkabel (Jahrgang 2016, 51,70 Punkte). Silber ging ebenfalls an vier Mädchen. So sicherte sich Melina Gökduman (Jahrgang 2017, 51,70 Punkte) den 2. Platz. Ebenso ihre Schwestern, Mina Gökduman (Jahrgang 2011, 59,30 Punkte) und Melis Gökduman (Jahrgang 2008, 61,55 Punkte). Amaya Borchering (Jahrgang 2012) freute sich ebenfalls über eine Silbermedaille mit 58,95 Punkten. Auch Carla Zarmstorf (Jahrgang 2009) wurde für Ihre tolle Leistung belohnt und erturnte sich die Bronzemedaille mit 59,95 Punkten. Antonia Kabella (2012, 54 Punkte) und Filippa Eckholt (Jahrgang 2016, 49,10 Punkte) jubelten ebenfalls über ihren 3. Platz und ihre Bronzemedaille.

Mila Lam erturnte sich im Jahrgang 2011 einen stolzen 4. Platz und zeigte starke Übungen, Vereinskollegin Diana Sobol (Jahrgang 2010) schaffte es auf Platz 5 mit 55,80 Punkten. Frieda Kaulitz (2010) belegte Platz 6 mit 53,45 Punkten. Neuzugang Carolina Voigt nahm an diesem Wettkampf noch nicht teil, unterstützte die Mannschaft aber tatkräftig. Die Trainerinnen Mandy Genz, Jorina Saß und Katja Zarmstorf sind stolz auf ihre Mädchen.

Weihnachtsfeier 17.12.2023

An einem Sonntag haben wir gemeinsam einen schönen Nachmittag bei leckerem Buffet und Spielen (Eltern gegen Kinder) gehabt. Die Kinder und Trainer haben kleine Geschenke bekommen und für die Turngruppe gab es eine neue Musikanlage für das Durchturnen der Bodenübung.

Wir haben auch eine Turnerin ausgezeichnet, weil sie als einzige auf allen 3 Seiten den Spagat beherrscht. Es ist die Turnerin Filippa Eckholt. Sie bekam eine Medaille und ein kleines Geschenk.





Mandy Genz



Jahresbericht 2023

Fitness- und Gesundheit beim SV Preußen 09 Reinfeld

Wieder einmal haben wir ein sehr sportliches Jahr hinter uns gebracht, und unsere verschiedenen Fitnessangebote im SV Preußen 09 Reinfeld werden von vielen Reinfeldern oder auch auswärtigen Mitgliedern gut angenommen, zeitweise kann man schon von einem Sportsuchtverhalten sprechen!

Aber das ist auch gut so, letztendlich wollen wir alle durch den Sport so fit werden, dass unser Immunsystem wieder gut funktioniert und wir alle Krankheiten hinter uns lassen! Und das ist durch regelmäßigen Sport, Spaß und gemeinsames Lachen möglich!

So waren unsere verschiedenen Gruppen, wie Zirkelfit, Wirbelsäulengymnastik, Flexibar, Yoga, Energy-Dance, Fit and Fun, Frauengymnastik, Pilates und Fit und Gesund ab 50 gut besucht. Und so wird auch wieder das Hallenproblem aktuell, wir haben insgesamt wieder zu wenig Platz und benötigen dringend zumindest einen zusätzlichen Gymnastikraum!

Der Traum von einer dritten Turnhalle in Reinfeld wird wohl noch lange nicht erfüllt werden!

In den Sommermonaten gingen viele Gruppen wieder raus an die frische Luft – und das wird bei gutem Wetter sicherlich auch 2024 so bleiben!

Ein besonderes Highlight gab es im September 2023 für die Zirkelfitgruppe! Als eine der größten Gruppen mit 17 Teilnehmern nahmen wir beim Xletix 2023 in Grömitz teil und haben diesen besonderen Hindernislauf auch tatsächlich gemeinsam geschafft! Es war für alle ein super Erlebnis und auch 2024 ist wieder eine Teilnahme geplant!

Montags	17.00 bis 18.15 Uhr Energy-Dance mit Marlies/KGS Sporthalle 20.00 bis 21.00 Uhr Fit and Fun mit Ilka oder Anne / KGS Sporthalle
Dienstags	18.30 bis 19.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik mit Etha / MCS Turnhalle 18.00 bis 19.00 Uhr Frauengymnastik mit Nadeshda /KGS Sporthalle
Mittwochs	9.00 bis 10.00 Uhr /10.00 bis 11.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik mit Anja/ Gymraum KGS
Mittwochs	15.30 bis 16.30 Uhr Fit und Gesund ab 50 mit Nadeshda /MCS Turnhalle
Mittwochs	20.00 bis 21.30 Uhr Zirkelfit mit Etha / KGS Sporthalle
Donnerstags	20.15 bis 21.30 Uhr Flexibar mit Etha / MCS Turnhalle
Freitags	9.15 bis 10.15 / 10.15 bis 11.15 Uhr Pilates mit Nadeshda / Gymraum KGS
Sonntags	10.30 bis 11.45 Uhr Yoga mit Svenja / MCS Turnhalle

Vielen Dank an Anja, Svenja, Ilka, Anne, Jochen, Ute, Nadeshda, Marlies und Lisa Lüthje für euren Einsatz für unsere Sportler und ebenfalls ein großes Dankeschön an alle Sportler, ihr seid immer wieder Klasse, und ich freue mich auf ein neues Sportjahr mit euch!

Etha Harder

Spartenleitung und Trainerin
Fitness- und Gesundheit

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag besser Ganzkörpertraining

Mittwochmorgen 9.15h bis 10.15h
10.15h bis 11.15h
im Vorraum der Sporthalle, Schützenstraße, Reinfeld

Kurz & knackig

...wie die TeilnehmerInnen (TN) es immer wieder beschreiben:
zu kurz „Die Stunde ist schon wieder um?“ und
sehr knackig „Im knackigen Alter sind wir eh“

Meine TN brauche ich nicht zu überzeugen gar zu motivieren:
Sie sind z.T. schon jahrelang mit großem Enthusiasmus und vor allem mit Spaß dabei.

Der krönende Abschluss dieses Sportjahres war das voradventliche Frühstück im
„Hofcafe Heilshoop“- besser ging es nicht, zur besonderen Atmosphäre hat der erste Schnee des Jahres
beigetragen!

Bleibt mir bitte alle treu, Euer Kommen ist meine Motivation und Freude!
Anja

Anja Sachse
Übungsleiterin Fitness und Sport in der Prävention

JAHRESBERICHT 2023

Dienstag, 18.00-19.00, IKS-Halle, Damengymnastik

Mittwoch, 15.30-16.30, MKS-Halle, Fit 50+

Freitag, 09.15-10.15, 10.15-11.15, IKS Gymnastikraum, Pilates

Im Jahr 2023 waren unsere Gruppen wieder sehr fleißig! Ich freue mich sehr, daß der Spaß an Bewegung bei meinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern weiterhin ungebrochen ist. Das gibt auch mir selbst immer wieder Kraft! Wir haben auch neue Mitglieder hinzugewonnen, die ich hiermit ganz herzlich willkommen heiße.

Bei unseren Übungsstunden geht es vor allem um Erhalt der Flexibilität, gesunde Gelenke und gestärkte Muskulatur. Faszienübungen sind ebenfalls ein fester Bestandteil unseres Trainings. Manchmal kommen auch Zusatzgeräte wie Stäbe, Hanteln oder Tubes zum Einsatz. Bei moderatem Tempo wird der ganze Körper vielseitig beansprucht, um den Anstrengungen des Alltags besser gerecht zu werden. Abgeschlossen werden die Stunden mit einigen Entspannungs- und Dehnungseinheiten.

Bei Pilates geht es in erster Linie um das Training der tiefen Muskulatur, sowie verbesserte Körperwahrnehmung. Ganz wichtig ist die Verbindung der Bewegung mit bewußter Atmung. Ziel ist besseres Körpergefühl, Beweglichkeit und gestärkte tiefe Muskulatur, die uns Halt gibt. Dadurch können in vielen Fällen z. B. Rückenschmerzen gelindert werden.

Wer Interesse an diesen Übungsstunden hat, darf gerne vorbeikommen und ein Probetraining machen. Bei Pilates wird vorher um eine telefonische Anmeldung gebeten, da der Gymnastikraum nur für kleine Gruppen ausgelegt ist. Zudem fällt für die Teilnahme eine extra Gebühr an in Höhe von 6 € im Monat, die quartalsmäßig abgebucht wird.

Zum Schluß möchte ich erneut dem Vorstand des SV Preußen für sein Engagement danken, und insbesondere Etha Harder, die sich schon so lange für den Verein und uns Trainer einsetzt!

Nadeshda Schulz

Trainerin

ENERGY DANCE[®] - teilweise auf dem Pezziball-

Seit Oktober 2019 gibt es *Energy Dance*[®]
beim SV Preußen Reinfeld.

Im Jahr 2022 haben wir oft outdoor
auf dem Rasen trainiert und inzwischen
lieben wir es draußen! Sobald es warm genug
ist, gehen wir raus!

**Montags von 17 – 18:15 Uhr,
Gymnastikraum an der Sporthalle
der KGS, Eingang Schützenstraße**



„Raus aus dem Kopf, rein in den Körper“

- **Den Alltag loslassen, Spannungen wegtanzen, Stress abbauen** -

Energy Dance[®] ist ein rhythmisch-dynamisches Bewegungstraining. Den fließenden Bewegungsfolgen ohne Choreographie kann jede/r leicht folgen. Die Erwärmung beginnen wir auf dem Pezziball und wechseln dann zum Stehen.

Du aktivierst zu abwechslungsreicher, motivierender Musik aus allen Kulturen auf körpergerechte, tänzerische Weise dein Herz-Kreislauf-System. Gleichzeitig trainierst du Beweglichkeit, Kraft, Koordination und Körperwahrnehmung. Stretching und eine kurze Entspannungsphase runden das Ganze ab.

Jede/r kann mitmachen, unabhängig vom Alter, Kondition oder Bewegungserfahrung. Ausgerichtet ist der Kurs auf Erwachsene.

Für alle, die fitter & beweglicher werden wollen.

Marlies Stange

Energy Dance[®] Trainerin

Kontakt & Anmeldung bitte per E-Mail: marliesstange@web.de oder 0157-30032633

Nähere Informationen und Imagefilm zu *Energy Dance*[®] unter www.energydance.de

Männnergymnastikgruppe (MGG)

...eine starke Gruppe!

Mit 37 Mitgliedern zählt die MGG zu einer funktionierenden Institution seit 1971 im Verein.

Aktuell bezieht sich das Alter unserer aktiven Sportfreunde zwischen 45 und 87 Jahren. Jeder macht die Übungen mit, und sollte eine Übung für den einen oder anderen Sportler dann doch etwas zu schwer erscheinen, hat unser Till (Fitnesscoach) dazu immer eine Alternativ-Lösung parat.

Vom Dehnen der Muskulatur, über Arme und Schulter kreisen bis hin zu Beinheben aus dem Stand für Gleichgewichts- und Koordinierungsübungen ist alles dabei, um im Beruf und im Rentenalter fit und beweglich zu werden und zu bleiben.

Neben den Gymnastikabenden immer dienstags von 20:00 bis 22:00 Uhr bot unser Festausschuss mit Johannes Gabrecht, Eckehard Lipinski, Heinz Diedrichsen und Klaus Haag auch eine Winterwanderung, eine Fahrradtour und einen Ausflug wie folgt an:

Die Winterwanderung am 11.02.2023 führte uns (Familienmitglieder eingeschlossen) durch den Bolander Forst mit einer Pause am Glühweinstand unseres Sportfreundes Rolf Nielsen und dem Ziel „Forsthaus Bolande“ zum gemeinsamen Mittagessen. Die Fahrradtour am 06.05.2023 fand leider bei durchwachsenem Wetter statt, aber wiederum das gemeinsame Mittagessen im „Preußen Treff“ rundete den Tag erfolgreich ab. Bei bestem, sonnigem Wetter fuhren wir mit unseren Damen zur Besichtigung der Kalkberghöhlen und die Welt der Fledermäuse (Noctalis) nach Bad Segeberg, anschließend gingen wir zu einem kleinen Imbiss auf die Sonnenterrasse der Gaststätte „Goldmarie“ am Segeberger See bei schönstem Wetter.

Für gemeinsame und gemütliche Stunden zu runden Geburtstagen sorgten unser Klaus Haag am 20.06.2023 und Thorsten Göpel am 13.01.2024. Die beiden Sportfreunde luden uns zu einem Imbiss im „Preußen Treff“ ein. Vielen Dank!

In der 2. Jahreshälfte 2023 gab es auch stille Momente, in denen wir innegehalten haben.

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Euch sehen können, wann immer wir wollen.“

Günther Rohweder	* 31. Juli 1927	† 23. Juli 2023
Bernd Prange	* 05. Juni 1935	† 15. Oktober 2023
Diethard Bubolz	* 01. Mai 1942	† 17. Dezember 2023

Wir werden Euch ein ehrendes Andenken bewahren und Euch nie vergessen.

Zum Ausklang des Jahres 2023 hatten wir unsere Weihnachtsfeier im „Preußen Treff“ mit Grünkohl, Kasseler, Kohlwurst und Schweinebacke bei Uwe Godes. In dieser gemütlichen Runde zeichnete unser Trainer Till Stange unseren Sportfreund Rolf Nielsen als Trainingsfleißigsten 2023 – wie im Vorjahr – mit einem Pokal aus.

Für das laufende Jahr 2024 wünsche ich allen Sportlern Erfolg, Spaß und Gesundheit.

Franz Hübert

Spartenleiter der MGG

Volleyball 2023 – viermal die Woche volleyballern...

Moinsen!

Im vergangen Jahr, blieb der Andrang in der Halle unverändert auf hohem Niveau, lediglich bei den Mädels U16 ist die Neugier auf die schönste Hallenballsportart mit einem Netz in der Mitte und sechs MitspielerInnen je Team, etwas dürftig.



Die drei Hobbyliga Stormarn Teams des SVP haben einen vernünftigen Saisonabschluss 2022/2023 hinbekommen.

In der Goldliga landeten die Kampfsäue mit 18 Punkten auf Platz drei und unterlagen nur Mollhagen Bigblock (2. Platz) und den Wollies Oldesloe (1. Platz)

Die Schmetterlinge sind mit 14 Punkten auf Platz vier gelandet und konnten im letzten Spiel den drohenden Abstieg verhindern.

In der Silberliga beendeten die Schmuddelinge mit 6 Punkten die Saison auf Platz fünf.



Wie jedes Jahr wurde auch 2022 im Sommer das BJK Turnier in Ganzlin als Saisonabschluss genutzt und bei allerbestem Wetter gevolleyballert.

Mit zwei Mixed Teams angetreten stand wie immer der Spaß im Vordergrund. So wurde bei strahlendem Sonnenschein gegen Teams aus ganz Deutschland gespielt und anschließend gegrillt und gefeiert



Der Start in die aktuelle Spielzeit verlief bei allen drei Teams bisher durchwachsen.

Die Schmuddelinge haben sich durch Teile der Jugend verstärkt und befinden sich aktuell nach drei Spielen in der Hinrunde (3:0, 0:3, 2:3) auf Platz 4

Die Schmetterlinge haben in der Hinrunde erst zwei Spiele absolvieren können und einen Punkt geholt (2:3, 0:3). Die Kampfsäue sind mit viel Ambitionen gestartet, haben in vier Spielen sechs Punkte erkämpft (3:2, 3:0, 2:3, 0:3) und belegen damit aktuell Platz 2.

Zu den Heimspielen sind auch gerne Zuschauer willkommen, die Termine findet man auf hobbliiga-stormarn.de

Munter bleiben!

Björn Fischer



Basketball

Im September 2023 startete die Saison der Basketballer, in der sich die neu formierte U16 und die U18 im Ligabetrieb beweisen mussten. Nach einem sehr guten Start der U18 mit drei Siegen in Folge trat aber im Laufe der Saison Ernüchterung ein. Ein zu kleiner Kader und eine niedrige Trainingsbeteiligung – und nicht zuletzt die eine oder andere Verletzung – führten dazu, dass am Ende nicht mehr als der sechste von sieben Plätzen in der Tabelle zu erreichen war.

Die U16 startete in ihre erste Saison und holte nach anfänglichen Schwierigkeiten ebenfalls drei Siege und beendete diese auf dem fünften von sechs Plätzen. Insgesamt stellte sich das Formen einer festen Teamstruktur als schwieriges Unterfangen dar.

Die großartige Fangemeinde der Eltern der U18 war wieder eine grandiose Unterstützung für das Team. Wir hoffen, dass sich das auch in der kommenden Saison bei der U16 einstellt und in der U18 nicht nachlässt. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Die Basketballer des SV Preußen Reinfeld sind nicht zuletzt durch ein gutes Netzwerk mit den umliegenden Vereinen, ein hohes Engagement der eigenen Schiedsrichter und einer super Stimmung bei Heimspielen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Sie sind Teil einer großen Basketballgemeinschaft geworden, die stetig wächst.

Das ist bei einer Randsportart wie Basketball nicht üblich und führte zu Begeisterung bei den umliegenden Vereinen und auch Schiedsrichtern, die immer gerne zu uns kommen.

Wir freuen uns besonders über die Nachwuchsarbeit unseres Trainers Oliver Hankel. Zum ersten Mal ist es nun so weit, dass unser eigener Nachwuchs aus der Altersklasse U14 mit sechs neuen Spielern die zukünftige U16 in der nächsten Saison verstärkt.

In der U16 führt unser Trainer Stefan Günther das neue Team zusammen und beginnt schon jetzt mit der Vorbereitung auf die nächste Saison.

Auch die U18 wird in der nächsten Saison am Ligabetrieb teilnehmen und hat mit der Vorbereitung auf die Qualifikation bereits begonnen.

Der SV Preußen Reinfeld hat sich als Ausrichter der beiden Qualifikationsturniere der U16 und U18 beworben. Diese finden am 26.05.2024 und am 01.06.2024 voraussichtlich in der Halle der Kant Gemeinschaftsschule in Reinfeld statt.

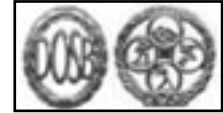
Wir haben mit unseren beiden Trainern Stefan und Oliver auch zwei neu ausgebildete Schiedsrichter im Team. In der neuen Saison sollen zwei weitere Jugendschiedsrichter ihre Lizenz erwerben. Eine Weiterbildung zum LSD-Schiedsrichter und auch eine zur LSC-Ausbildung ist ebenfalls geplant.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei den Eltern, den Trainerkollegen Oliver und Stefan für die hervorragende Unterstützung bedanken. Ohne Euch wäre dieses Wachstum nicht leistbar gewesen.

Markus Rodemann
Spartenleitung Basketball

DSA – Deutsches Sportabzeichen

Erfolgreiches Training abgeschlossen



311 (338 in 2022) Urkunden für den SV Preußen

Der SV Preußen Reinfeld blickt auf ein sportliches Jahr 2023 zurück.

Insgesamt konnte 113-mal das Gold-, 145-mal das Silber- und 53-mal das Bronze-Abzeichen bzw. die Urkunde vergeben werden.

Zu den Sportabzeichtagen der Reinfelder Matthias-Claudius-Schule (MCS), der Immanuel-Kant-Schule (IKS) und der Erich-Kästner-Schule (EKS) traf sich das Sportabzeichen-Team wieder mit vielen Helfern. Die MCS-Grundschule war mit 213 Urkunden dabei. 68-mal konnte das goldene Sportabzeichen verliehen werden. 112-mal das silberne und 33-mal das bronzene Sportabzeichen. Die IKS war mit 46 Urkunden dabei und die EKS mit 4 Urkunden.

Auch bei den Sportlerinnen und Sportlern mit Behinderungen waren wir erfolgreich. Von den 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben wir 10 Urkunden vergeben können.

In diesem Jahr haben wir auch wieder das Minisportabzeichen für Kindergartenkinder angeboten.

Mit Hilfe der Abenteuergeschichte „Die Schatzsuche für kleine Piraten“ wurden die Kinder an 5 verschiedenen Stationen an das Sportabzeichen herangeführt. Sie üben Laufen, Werfen, Springen, Sprinten oder Zick-Zack-Laufen und balancieren über eine „Hängebrücke“. Am Ende mussten sie einen Schatz suchen, der in einer richtigen Schatztruhe versteckt war.

Jedes Kind bekam eine Urkunde und eine Medaille zum Umhängen. Es hat allen sehr viel Spaß bereitet.



Einer besonderen Ehrung bedarf es auch 2023 wieder den Zahlenjubilaren.

- Das 25. Sportabzeichen legten Christina Landmesser und Rolf Vagt ab.
- Das 20. Sportabzeichen legten Claudia Sakreida und Axel Holz ab.
- Zum 5. Mal legte Birgit Baestlein das Sportabzeichen ab.
- Mit 59 erfolgreichen Teilnahmen liegt Erika Dinse unerreichbar an der Spitze der erreichten Sportabzeichen beim SV Preußen.
- Wir haben insgesamt 44 Familien im Bestand, wovon 14 Familien am Familienwettbewerb teilgenommen und eine Familienurkunde bekommen haben.

Außer dem Familienwettbewerb, bei dem eine Familie einen Preis gewinnen kann, gibt es beim Sportabzeichen auch noch den Teamwettbewerb, den Schulwettbewerb, den Klassenwettbewerb und den Vereinswettbewerb. Bei allen Wettbewerben gibt es unter allen Einsendern Geldpreise zu gewinnen. Es lohnt sich also, als Team, Mannschaft oder als Familie am Sportabzeichen teilzunehmen.

Eine persönliche Verleihung, wie in den früheren Jahren, wird es auch dieses Mal leider nicht geben. Die Urkunden werden an die Sportler persönlich verteilt.

Ausblick auf 2024:

Für das Minisportabzeichen gibt es eine neue Geschichte. Wir werden die Kinder damit überraschen.

Für 2024 ist der Starttermin für das Sportabzeichen auf den 7. Mai festgelegt. Eine rechtzeitige Erinnerung ist dann auch wieder in der Presse zu lesen und wird auf der Homepage des Vereins veröffentlicht.

Die Trainings- und Abnahmezeiten ändern sich auch in 2024 nicht – wir sind wieder dienstags in der Zeit von 17:00

Uhr bis 19:00 Uhr auf dem Sportplatz. In den Sommer- und Herbstferien der Schulen erfolgt keine Abnahme des Sportabzeichens.

Die Trainingszeiten enden dann am 15. Oktober 2024. Danach können aber noch Einzeltermine unter 04533 44 99 oder 0171 38 79 334 vergeben werden.

An dieser Stelle möchte ich meinen ganz persönlichen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz des gesamten Prüferteams und allen Helfern im Jahre 2023 aussprechen und hoffe, dass wir 2024 wieder erfolgreich sind und dieses Mal die Anzahl der Urkunden auch wieder steigern können.

Thomas Giese
Spartenleiter

Chian-Do

Die Chian-Do-Sparte des SV Preußen Reinfeld e. V. konnte im Jahr 2023 das Training wieder erfolgreich durchführen. Es fanden in diesem Jahr zwei Gürtelprüfungen statt, eine im Juni vor den Sommerferien und eine im Dezember vor den Weihnachtsferien. Unsere Trainingshelfer Linde und Simon aus der Jugendgruppe konnten Thomas und Hauke wieder aktiv unterstützen. Auch Oliver und unser Spartenleiter Holger sind hierzu bei Bedarf als Trainer eingesprungen.



**Lena, Tetiana und Elizabeth
bei der Kata-Vorführung**



**John bei der Vorführung einer Wurftechnik
mit Simon**



**Thomas, Eugen und Simon
beim Lehrgang in Hohenlockstedt**

Im September 2023 konnten wir wieder wie im letzten Jahr einen Lehrgang unter der Leitung unseres Freundes und international bekannten Großmeisters John Picket (8. Dan in Aiki Jitsu und 8. Dan in Ju Jitsu) von der Budo Society Musashi aus Plymouth/Großbritannien durchführen. Auch haben einige von uns im November an einem Kampfkunstseminar bei Norbert Domrös (10. Dan Jiu Jitsu) von der Shitaya Sportschule in Hohenlockstedt teilgenommen.

Als Höhepunkt zum Jahresende konnten wir dann im Dezember unsere Gürtelprüfungen durchführen. Diese haben alle Chian-Do-Sportlerinnen und -Sportler erfolgreich bestanden, und alle dürfen jetzt beim Training den nächst höheren Gürtel tragen. Ein besonderer Dank gilt deshalb wieder unseren Trainern Thomas und Hauke sowie unseren Trainingshelfern Linde, Lara und Simon bei der Kindergruppe.



**Die Kinder und Jugendlichen
nach bestandener Gürtelprüfung**

Zurzeit haben wir ca. 30 Kinder und Jugendliche und etwa 10 Erwachsene als aktive Sportler. Erstmals haben wir bei uns auch Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien, welche regelmäßig und erfolgreich trainieren. Wir gehen davon aus, dass die Situation im Jahr 2023 für die Chian-Do-Sparte weiter gut bleibt. Auf unserer eigenen Internetseite unter www.chian-do.de können alle wichtigen Termine und Informationen über unsere Sparte eingesehen werden.

Holger Steinbock
Spartenleiter Chian-Do



Jahresbericht Badminton 2023

Erwachsene

Wir hatten auch in 2023 neue und altbekannte interessierte Mitspieler/innen, und es hat sich eine vergnügte, aufgeschlossene Gruppe zusammengefunden.

Die Erwachsenen spielen weiterhin regelmäßig mittwochs und freitags von 20 – 22 Uhr in der Halle der IKS. Es werden sowohl Einzel als auch Doppel und Mixed Doppel gespielt, wobei der Spaß am Sport an erster Stelle steht.

Neue Mitspieler/Mitspielerinnen sind herzlich willkommen, ob Anfänger oder Fortgeschrittene, ob jung oder alt, jeder findet bei uns einen Mitspieler und kann direkt losspielen.

Wir hatten sogar Besuch aus Bargteheide und wollen 2024 einen Gegenbesuch starten.

Ansprechpartner: Christiane Volquardts 04533 798034 · Max Rabeneck 01520 8567125

Spielzeiten Erwachsene: Mittwoch: 20 bis 22 Uhr · Freitag: 20 bis 22 Uhr
Turnhalle IKS Schützenstraße, Reinfeld



Jugendtraining

Aufgrund der begrenzten Terminkapazitäten in den Hallen gibt es weiterhin nur eine Trainingszeit – und zwar am Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle der Immanuel-Kant-Schule.

Diese Trainingszeit wird gut angenommen, und die Jugendtrainer Constantin und Henry freuten sich auch in diesem Jahr wieder, viele neue und altbekannte Gesichter beim wöchentlichen Training in der Halle der IKS begrüßen zu dürfen.

Die Spieler zeigten sich aufgeschlossen und fanden sowohl in der Herausforderung gegen stärkere Kontrahenten als auch bei der Unterstützung schwächerer SpielerInnen die Freude am Spiel.

Das freie Spielen kam bei allen Teilnehmern gut an.

Bei den Kindern und Jugendlichen sind neue Spieler/Spielerinnen jederzeit herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Christiane Volquardts 04533 798034

Trainingszeiten Kinder/Jugendliche: Montag: 17.00 bis 18.30 Uhr, Turnhalle IKS, Schützenstraße, Reinfeld

Christiane Volquardts
Spartenleiterin Badminton

Max Rabeneck
stellvertr. Spartenleiter Badminton



Jahresbericht 2022 der Skat- und Kniffelsparte

Am 16.12.2023 trafen wir uns um 15.00 Uhr zur Weihnachtsfeier im Sportheim. Es wurde Skat gespielt und beim Kniffel läutete oft die „Kniffelglocke“.

Um 18 Uhr ging es zu Tisch. Es gab Bratkartoffeln mit Roastbeef und Remoulade sowie Eis/Heiss. Carola Evers wurde als Gast in der Runde begrüßt.

Manfred Fischer als Spartenleiter bedankte sich bei Christa Steffen und Elisabeth Sellmer für die tatkräftige Unterstützung. Christa verlas den Kassenbericht mit einem Bestand von 728,66 €. Angelika Anders hatte die Kasse geprüft und empfahl Entlastung für die Kassenprüfung und den gesamten Vorstand, die einstimmig beschlossen wurde. Zur neuen Kassenprüferin wurde einstimmig Gudrun Wohlgemuth gewählt.

Bei der anschließenden Vorstandswahl wurden drei ehemalige Vorstandsmitglieder Manfred Fischer, Elisabeth Sellmer und Christa Steffen en bloc wiedergewählt.

Beim Skat war Christa Steffen mit 12.673 Punkte die Jahresbeste. Sie fuhr auch das beste Tagesergebnis mit 1.626 Punkten ein. Dafür gab es die Urkunde, die süße Tüte und den Wanderpokal. Den zweiten Platz konnte Hans-Jürgen Timmermann für sich verbuchen, an dritter Stelle war Manfred Augustin.

Beim Kniffeln war Gudrun Wohlgemuth mit 19.970 Punkte Jahresbeste und hatte auch das beste Tagesergebnis mit 1.817 Punkten. Dafür gab es ebenfalls die süße Tüte und einen Wanderpokal. Zweitbeste im Kniffeln war Angelika Anders und den dritten Platz erreichte Elisabeth Sellmer.

Der Skat- und Kniffelabend vom SV Preußen findet jeden letzten Freitag im Monat statt, im Sportlerheim, Beginn ist 18.30 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn wir weitere spielfreudige Skat- oder Kniffelspieler dazu gewinnen können. Nächster Spielabend ist am 23.02.2024 um 18.30 Uhr im Sportlerheim, Bischofsteicher Weg 45 in Reinfeld.

*Gez. **Manfred Fischer***



Fechtsparte wird 85 Jahre und Fechten bei Stormini

Dieses Jahr ist zum zweiten Mal das Sportangebot bei Stormini ums Fechten bereichert worden. Mit vielen Helfern haben wir an zwei Tagen dort den Kindern einen ersten Eindruck vom Fechten mit viel Dynamik und Geschick vermittelt. Es hat uns und den Kindern der Kinderstadt viel Spaß gebracht.



Das Jahr 2023 ist für uns ein besonderes Highlight, weil wir nunmehr seit 25 Jahren als Fechtsparte beim SV Preußen Reinfeld sind. Dabei ist sicherlich besonders, dass wir auch als Trainer und Sparten-Leiterinnen diese 25 Jahre begleiten.

Anlässlich dieses Jubiläums haben wir ein schönes Turnier organisiert, bei dem wir auch FechterInnen aus anderen Vereinen begrüßen konnten. Die Eltern unserer Fecht-Kinder und -Jugend haben ein schönes Buffet zusammengestellt. Während die FechterInnen auf der Bahn um jeden Treffer gekämpft haben, sind einige Gäste vorbeigekommen,



um dies Jubiläum mit uns zu feiern. Gekommen war unsere erste Fechtschülerin Kim, Christiane Wagner vom Hamburger Fecht-Verband, Etha Harder, unsere 2. stellv. Vorsitzende vom SV Preußen Reinfeld, und der Bürgermeister Roald Wramp. Über die vielen Gratulationen haben wir uns sehr gefreut.

Die 25 Jahre sind mit vielen großartigen Erlebnissen und Begegnungen sowie Schweiß und Tränen verbunden. Unser Wunsch war und ist es, den Fechtsport zu



verbreiten und dabei den Spaß am Sport und gemeinsames gutes Miteinander zu fördern. Natürlich wollen auch wir Erfolg, den wir aber individuell bewerten. Es gibt bei jedem Gefecht, das lediglich 3 Minuten dauert, nur einen Gewinner. Der Zweite hat aber trotzdem eine Leistung erbracht und oftmals sogar eine sehr gute. Zu lernen, mit Niederlagen umzugehen und Siege gebührend zu feiern, ist uns ein Anliegen.

Joachim, unser Wegbegleiter als Trainer, sagte kürzlich, dass viele der Fecht-Sparten, die er kennen würde, von Familien getragen werden und er dies auch bei uns als einen guten Wert schätzen würde. Dass auch unsere Kinder so begeistert dabei sind, ist für Kerstin und mich auch ein Grund, weshalb wir auf diese 25 Jahre mit großer Freude zurückblicken.

Viele Jahre haben Annabell und Frederic Dlugi einen Teil des Trainings als Übungsleiter gestaltet und aktuell freuen wir uns, dass wir mit Frederic einen engagierten Jugendtrainer haben, der die Leistung der Kinder fördert.

Dass wir im SV Preußen Reinfeld eine Heimat gefunden haben, ist ein Verdienst von Klaus Fennert, der uns mit offenen Armen aufgenommen hat, und dem guten Miteinander mit dem gesamten Verein bis zum heutigen Tag.

Nach der langen Coronapause geht es nun wieder richtig mit der Turniersaison los. Wir freuen uns auf viele schöne Erfolge im neuen Jahr.

Claas Schmolke und Kerstin Dlugi



Stand: 25.04.2024

		2023	2023	2024
		HH-Plan	Kassenber.	HH-Plan
Einnahmen				
3000	Mitgliedsbeiträge	275.000,00	289.202,23	290.000,00
3050	Sportkurse	1.000,00	1.225,00	1.000,00
5710	Platzeinnahmen	4.500,00	3.665,85	4.000,00
3200	Spenden	1.500,00	9.790,00	3.000,00
3620	Zinsen	20,00	555,32	500,00
3300	Stadt Übungsleiter	8.500,00		17.000,00
3330	Stadt Geräte	1.100,00		2.200,00
3340	Kreis Übungsleiter	3.000,00	2.445,90	2.100,00
3350	Kreis Sportförderung		1.833,79	1.600,00
3360	KJR Fahrten		360,00	250,00
3380	LSV Geräte-/ÜL-Zuschuss	2.000,00	4.200,00	3.060,00
3385	Fördermittel Flutlichtanlage	57.233,00	21.364,00	36.463,00
3390	Zuschuss Gemeinden	2.750,00	2.750,00	2.750,00
5050	Stadt Sportheim	8.800,00	8.845,35	8.845,35
3060	Kita und Verein	1.800,00	450,00	450,00
3070	Schule und Verein	800,00	360,00	500,00
	Entnahme Investitionsmittel Flutlichtanlage	21.767,00		21.300,00
	Entnahme Differ. Ausg/Einnahm HH-Plan	18.355,00		21.631,65
		408.125,00	347.047,44	416.650,00

Bestandsermittlung	2023
Bestand aus Vorjahr	202.733,85
Einnahmen	347.047,44
	549.781,29
Ausgaben	368.915,81
Jahresergebnis	-21.868,37
Bestand am 31.12.2023	180.865,48

Bestandsnachweis	2023
Sparkasse Holstein	142.116,57
Volksbank Stormarn	35.941,37
Geschäftsanteile Volksbank	250,00
Forderungen	2.557,24
abzgl. Verbindlichkeiten	0,00
Bestand am 31.12.2023	180.865,18

Betriebsmittelrücklage gemäß § 62 Abs.1 Nr.1 AO	70.000,00
Investitionsrücklage gemäß § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	110.865,18
Summe	180.865,18

Stand: 25.04.2024

Ausgaben		2023	2023	2024
		HH-Plan	Kassenber.	HH-Plan
4000	JHV, Geschenke, sonst. Kosten	1.750,00	3.108,10	2.000,00
4010	Verbandsabgaben	9.200,00	8.924,75	9.000,00
4015	Versicherungen	5.200,00	4.950,33	5.000,00
4020	Sportheim	50.000,00	59.069,22	56.000,00
4030	Verwaltung	53.000,00	54.893,86	57.000,00
4040	Stadion	5.000,00	7.885,07	10.000,00
4050	Sportjugend	225,00	126,51	200,00
4060	Fußball Junioren	12.000,00	11.356,37	13.000,00
4061	Fußball Senioren	30.200,00	30.541,33	29.000,00
4062	Fußball Schiedsrichter	6.500,00	6.525,48	6.500,00
4070	Handball	4.500,00	5.830,38	5.000,00
4080	Leichtathletik	1.000,00	1.691,14	1.500,00
4090	Tischtennis	7.500,00	7.617,88	7.500,00
4100	Badminton	1.200,00	1.242,50	1.400,00
4110	Faustball	550,00	647,00	550,00
4120	Fitness u. Gesundheit	15.000,00	13.627,85	16.400,00
4130	Deutsches Sportabzeichen	1.500,00	1.594,14	1.500,00
4140	Kinderturnen	27.000,00	28.025,26	26.150,00
4141	Kita u. Verein	1.600,00	1.338,75	1.400,00
4142	Schule und Verein	500,00	804,50	1.200,00
4143	Kindertanzen			1.950,00
4150	Männergymnastik	1.500,00	1.208,38	1.300,00
4160	Volleyball	6.000,00	5.929,74	7.350,00
4170	Dart	0,00	4.583,13	750,00
4180	Chian Do	3.000,00	3.166,00	3.000,00
4200	Invest Sportger. bis 800	10.700,00	2.052,47	
4201	Invest Sportger. über 800		10.225,28	15.300,00
4210	Steuern, Abgaben	42.000,00	40.749,83	42.000,00
4203	Modernisierung Flutlanlage	79.000,00	21.244,47	57.800,00
4240	Fechtsport	6.000,00	7.077,44	7.400,00
4250	Herzsport	7.000,00	7.507,59	7.000,00
4260	Skat u. Canasta	200,00	200,00	200,00
4280	Basketball	7.000,00	6.753,43	7.000,00
4500	Spendenzuführung	1.500,00	2.525,53	3.000,00
4290	Qualifizierung	9.000,00	3.812,10	10.300,00
4041	Nutzung ext. Sportstätten	1.800,00	2.080,00	2.000,00
Summe Ausgaben		408.125,00	368.915,81	416.650,00
Summe Einnahmen		408.125,00	347.047,44	416.650,00
Jahresergebnis		0,00	-21.868,37	0,00

SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld

Gesamtvorstand 1948 – 2023

Vorsitzender

1948 H. Kock
1949 O. Maaß
1950 K. Mielke
1951 H. Kock
1952 H. Rohlf
1957 M. Fischer
1971 K.W. Fennert
2003 A. Fritz

1. Stv. Vorsitzender

1948 O. Maaß
1949 H. Dimke
1950 C. Slama
1952 E. Jost
1953 W. Witt
1955 M. Fischer
1957 C. Slama
1966 K. Schulz
1968 R. Heickmann
1970 K. W. Fennert
1971 H. Baumann
1990 H. Schröder
2006 T. Heickmann
2009 R. Heickmann
2010 N.N.
2011 W. Langer
2022 N.N.
2023 M. Rodemann

2. Stv. Vorsitzender

1968 K. Schulz
1972 P. Noth
1974 R. Hanf
1979 K.H. Sauer
2001 S. Kühn
2005 T. Heickmann
2006 E. Harder

Schatzmeister

1948 H. Lübker
1950 W. Piehl
1952 S. Ullmann
1956 K. Höhmeier
1958 R. Feige
1986 P. Lindermann
2000 I. Altmann

2012 M. Möller
2020 M. Westphal
2022 J. Zabel

1. Schriftführer

1948 E. Hahn
1965 P. Herbst
1968 N. Fischer
1969 R. Heßler
1970 M. Adolph
1975 G. Hoffmann
1980 P. Herbst
1990 H.P. Felski
1994 G. Schütt
1998 A. Möller
2007 B. Fischer

2. Schriftführer

1998 A. Möller
2002 B. Fischer
2007 A. Kappellusch
2009 R. Menzel
2019 N.N.

Beisitzer

1991 R. Nielsen
1994 G. Schütt
2002 A. Fritz
2002 U. Wilken
2003 T. Heickmann
2004 J. Poggenberg
2004 E. Harder
2007 L. Andresen
2007 J.-P. Schmitz
2015 I. Altmann
2023 S. Rahn-Marx

Vereinsfrauenwartin

1950 E. Schmidt
1951 E. Kroll
1952 F. Wiese
1955 A. Gatz
1966 I. Fischer
1971 A. Möller
1976 M. Feddern
1988 R. Felski
2005 E. Harder

Geschäftsstelle

1959 B. Arend
1966 U. Meder
1967 E. Dammin
1971 H. Jung
1972 B. Fennert
2003 S. Kühn
2004 S. Fritz
2022 C. z. Felde
2023 J. Mensing

Sozialwart

1959 E. Hahn
1978 R. Hanf
1987 M. Adolph
1991 H. Krasensky
2002 G-Stelle

Festausschuss

1949 H. v. Dettmering
1953 E. Busch
1959 E. Hahn
1973 V. Krasensky
2000 R. Otto

Ältestenrat

1949 Dr. Lorenzen
1955 K. Mielke
1957 E. Gesche
1985 E. Witt
2004 B. Prange
2014 H. Degner

Pressewart

1989 B. Prüße-Schmidt
1995 N. Hoff
1998 N.N.
2003 R. Nielsen
2012 N.N.
2014 P. Kerger
2017 C. zum Felde

Vereinsjugendwart

1948 H. Lochner
1950 K. Schreiber
1951 C. Slama
1965 N. Fischer

1967 U. Kaun
1969 K.H. Esselsgroth
1970 N. Fischer
1974 V. Krasensky
1976 R. Hanf
1980 K. D. Erdmann
1989 V. Krasensky
2002 R. Schweim, ko.
2003 R. Schweim
2005 M. Dahlmann
2011 N.N.
2013 A. Plucas
2019 C. zum Felde

Badminton

1981 E. Will
1982 G. Stöver
1983 H. Meyn
1992 E. Will
1997 S. Hachmann
1997 I. Meyn
1999 C. Sievers
2001 G. Kandt
2006 W. Tretau
2008 T. Freiling
2010 G. Thiem
2012 C. Volquardts

Chian-Do

1979 R. Ide
1980 B. Brodauf
1981 R. Ide
1998 A. Kappellusch
2010 U. Dittmer
2011 H. Steinbock

Faustball

1966 A. Dahlmann
1969 G. Rausch
1976 H. Schröder
1999 M. v.Lemm

Fechtsport

1998 L. Türkis
1999 K. Dlugi
2014 O. Tomaszewski
2017 C. Schmolke

Fußball-Spartenltg.

2005 R. Heickmann
2010 D. Kutschke
2014 H.-W. Strehler
2016 T. Rapp
2020 U. Franzki
2022 M. Cloppatt

Fußballobmann, Sen.

1947 M. Fischer
1957 S. Ullmann
1965 M. Fischer
1966 S. Ullmann
1967 H. Baumann
1969 D. Schütze
1973 H. Fennert
1976 V. Krasensky
1987 R. Schacht
2004 R. Heickmann
2005 D. Kutschke
2011 H.-W. Strehler
2016 T. Rapp
2020 U. Franzki
2022 M. Cloppatt

Fußballobmann, Jun.

1987 W. Langer
1993 R. Hertel
1996 L. Bauschke
1998 R. Schweim
2005 J. Scheide
2007 F. Kordt
2009 M. Blum
2010 W. Carstens
2012 P. Volkmer
2014 F. Korth
2016 Chr. Naatz
2020 D. Seperant
2021 N.N.
2022 A. Möller

Frauengymnastik 1

Bodyforming (2002)

1964 A. Gatz
1971 A. Möller
1984 R. Felski
2005 E. Harder

SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld

Gesamtvorstand 1948 – 2023

Frauengymnastik 2

Wirbelsäulengymn. (1998)

1973 M. Feddern
1990 R. Dunkelgut
2002 R. Felski
2005 E. Harder

Frauengymnastik 3

1981 H. Hanemann
1984 W. Bartholl
1990 C. Kock
1998 R. Felski
2005 E. Harder

Frauengymnastik 4

Seniorinnen (2003)

1993 E. Schmidt
2012 E. Harder

Fitness-Aerobic (FG 5)

1996 R. Felski
2005 E. Harder

Step-Aerobic (FG 6)

2003 R. Felski
2005 E. Harder

Handball

1949 H. Dimke
1950 G. Rausch
1952 W. Stamer
1959 P. Wockenfuß

1961 R. Wiese
1969 H. A. Lippardt
1976 J. Dimke
1978 R. Wiese
1982 J. Dimke
1986 H. Röer
1992 D. Laurer
1994 M. Witt
1997 H. U. Wetzel
1998 K. Labedzki
2002 A. Möller
2003 J. Witschkowski
2012 J. Buck
2014 C. zum Felde
2018 D. Dörling

Herzsport

2000 S. Kühn
2004 W. Karstens
2009 M. Haase

Kegeln

1991 E. Witt
1995 P. Timon
2002 B. Gesswein
2004 M. Fischer
2006 E. Masuhr
2012 eingestellt

Leichtathletik

1950 K. Schulz
1964 K.H.Esselsgroth

1969 S. Horn
1972 S. Dorau
1976 G. Hoffmann
1977 H. Krasensky
1986 H. Sandberg
1991 A. Lippardt
1998 R. Nielsen
2010 M. Arndt
2014 M. Heinrich
2023 S. Linnemann

DSA

1950 G. Rausch
1959 E. Mallien
1968 E. Dammin
1974 S. Dorau
1976 H. Krasensky
1991 A. Lippardt
2006 U. Paetow
2016 T. Giese

Männerymnastik

1972 U. E. Dreyer
1976 P. Vollendorf
1980 G. Graf
1988 U. E. Dreyer
2006 F. Hübert

Turnen

1949 F. Friedrich
1952 W. Wendorff
1958 W. Marx

1961 R. Ortmeier
1964 G. Rausch
1967 A. Braunschläger
1972 H. Albrecht
1974 B. Schrage
1979 B. Tuchlinski
1990 F. Villwock
1991 R. Lotzmann
1999 S. Kühn
2005 N. Talies
2011 N. Klapproth
2018 E. Harder (kom.)
2022 A. Rodemann

Skat + Canasta

1966 S. Ullmann
1967 A. Dahlmann
1969 W. Vagt
1969 K. Höhmeier
1982 R. Hanf
1986 O. Bartels
1991 H. Dreyer
1992 C. Sellmer
2001 M. Fischer

Schwimmen

1967 R. Hanf
1975 E. Dinse
2021 eingestellt

Tischtennis

1949 H. Malchin

1952 G. Rausch
1966 G. Schütt
1969 K.W. Fennert
1971 H. Fennert
1973 W. Wilke
1974 K.W. Fennert
1979 P. Holtz

Volleyball

1976 H. Albrecht
1978 A. Heller
1992 O. Preiss
1993 M. Wohlbrück
1995 B. Fischer
2022 L. Harder

Jazzgymnastik

1979 E. Töllner
1990 G. Westphal
1995

Basketball

2015 N. Zarp
2016 M. Rodemann

Darts

2023 H. Liese

Mitgliederentwicklung des SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld 1950 bis 1988

(ab 1966 mit Spartenentwicklung)

Jahr	SPARTEN												Turnbereich							Gesamt	
	Badminton	Basketball*	Chian-Do ³⁾	Fechten	Fußball	Handball	Herzsport	Kegeln	Leichtathletik	Schwimmen	Skat + Canasta ²⁾	Tischtennis	Volleyball	Kinderturnen	Eltern+Kind	Frauen-gymnastik	Fitness-Aerobic ¹⁾	Männer-gymnastik	Faustball		Förderer
50	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	249
55	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	279
56	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	288
57	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	295
58	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	301
59	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	Grd	-	-	-	-	309
60	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	320
61	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	399
62	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	411
63	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	438
64	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	456
65	-	-	-	-	X	X	-	-	X	-	-	X	-	X	-	-	-	-	-	-	485
66	-	-	-	-	88	89	-	-	71	-	-	19	-	88	-	58	-	-	Grd	63	425
67	-	-	-	-	124	77	-	-	54	Grd	-	22	-	92	-	69	-	-	9	63	510
68	-	-	-	-	136	63	-	-	39	19	-	25	-	139	-	76	-	-	10	95	602
69	-	-	-	-	129	47	-	-	31	66	-	31	-	185	-	84	-	-	12	95	680
70	-	-	-	-	115	41	-	-	28	81	-	33	-	203	-	87	-	-	11	102	701
71	-	-	-	-	123	65	-	-	36	87	-	29	-	231	-	91	-	-	8	92	762
72	-	-	-	-	134	84	-	-	34	91	-	36	-	300	Grd	109	-	Grd	7	76	871
73	-	-	-	-	143	96	-	-	25	102	-	49	-	304	24	108	-	17	5	116	989
74	-	-	-	-	178	111	-	-	28	109	-	51	-	312	29	98	-	19	6	117	1058
75	-	-	-	-	222	132	-	-	30	89	-	65	Grd	254	23	111	-	11	9	112	1058
76	-	-	-	-	209	129	-	-	26	72	-	94	15	227	41	105	-	15	6	105	1044
77	-	-	-	-	201	123	-	-	29	86	-	96	15	260	53	115	-	19	5	112	1114
78	4	-	-	-	210	123	-	-	36	80	-	101	16	254	48	110	-	18	7	116	1123
79	6	-	Grd	-	244	131	-	-	31	83	-	110	12	231	60	127	Grd	20	8	115	1178
80	Grd	-	22	-	269	196	-	-	27	70	-	123	10	205	73	130	?	26	8	130	1295
81	19	-	30	-	283	200	-	-	23	67	-	125	15	238	97	136	21	32	9	125	1420
82	33	-	26	-	274	207	-	-	19	73	-	125	27	247	102	148	20	35	9	119	1464
83	37	-	29	-	291	222	-	-	18	67	-	121	37	270	136	185	15	37	8	117	1590
84	46	-	33	-	278	222	-	-	17	70	-	124	38	262	141	199	18	38	10	124	1620
85	54	-	40	-	293	228	-	-	17	65	-	124	49	217	140	208	-	37	10	129	1630
86	64	-	44	-	302	210	-	-	19	73	-	129	50	214	177	213	-	36	10	139	1680
87	77	-	39	-	322	193	-	-	21	84	-	130	45	284	195	273	-	40	9	94	1806
88	74	-	46	-	342	192	-	-	18	78	-	134	37	303	190	267	-	41	9	109	1840

Mitgliederentwicklung

des SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld 1989 bis 2023

(ab 1966 mit Spartenentwicklung)

Jahr	Sparten														Turnbereich							Summe		
	Badminton	Basketball	Chian-Do	Darts	Fechten	Fussball	Handball	Herzsport	Kegeln	Leichtathletik	Sport- abzeichen	Schwimmen	Skat + Canasta	Tischtennis	Volleyball	Kinderturnen	Eltern + Kindturnen	Frauen- gymnastik	Fitness/ Gesundheit	Männer- gymnastik	Faustball	Förder- mitglieder	Mitglieder in den Sparten	Mitglieder
1989	93	-	36	-	-	358	194	-	-	21		82	-	142	40	272	151	291	-	50	13	102	1845	
1990	94	-	36	-	-	348	201	-	-	22		74	-	135	54	284	173	292	-	54	13	113	1893	
1991	85	-	34	-	-	341	218	-	--	22		74	-	125	55	307	201	270	18	57	13	105	1925	
1992	82	-	35	-	-	341	216	-	25	21		96	-	145	53	281	152	290	15	64	13	96	1925	
1993	127	-	36	-	-	352	206	-	27	16		96	-	154	53	291	179	279	18	63	12	99	2027	
1994	135	-	39	-	-	366	192	-	26	16		92	-	157	52	326	235	276	18	64	12	99	2105	
1995	122	-	34	-	-	397	191	-	23	15		114	-	153	45	307	273	261	16	68	12	102	2132	
1996	119	-	35	-	-	410	197	-	22	13		125	-	143	45	358	253	264	14	67	12	109	2281	
1997	117	-	31	-	-	445	192	-	21	13		115	-	150	44	325	335	252	52	72	12	105	2281	
1998	113	-	33	-	Grd	450	181	Grd	23	12		130	-	146	41	339	317	261	57	71	13	113	2300	
1999	110	-	22	-	10	475	177	16	21	45		119	-	146	44	367	264	263	97	71	14	112	2357	
2000	103	-	41	-	20	466	166	16	21	75		119	-	132	47	367	263	251	122	65	9	158	2441	
2001	100	-	57	-	21	471	145	19	20	79		134	-	125	42	368	260	257	136	68	9	159	2470	
2002	91	-	70	-	22	464	127	20	19	79		133	-	145	46	370	245	254	163	69	11	160	2488	
2003	93	-	80	-	19	517	139	30	12	75		137	9	115	51	358	227	207	197	65	12	143	2492	
2004	108	-	74	-	19	510	133	27	12	81		139	9	108	54	342	284	195	220	63	12	147	2537	
2005	102	-	72	-	25	507	134	26	11	74		127	8	97	56	341	225	185	200	62	10	142	2404	
2006	95	-	72	-	22	494	133	28	11	77		126	8	88	61	313	199	175	227	60	11	138	2338	
2007	79	-	61	-	30	489	122	33	10	80		135	7	93	60	301	131	160	238	57	10	128	2224	
2008	67	-	51	-	35	502	132	34	11	79		129	7	81	57	283	119	150	220	54	10	121	2142	
2009	57	-	62	-	37	493	126	40	9	95		139	4	76	58	250	112	148	242	52	10	118	2128	
2010	55	-	45	-	39	489	106	40	8	79		159	2	73	52	206	117	141	234	55	9	124	2033	
2011	63	-	42	-	40	476	93	39	7	69		145	3	65	52	197	134	126	245	58	8	140	2002	
2012	56	-	41	-	36	501	77	38	7	59		147	1	76	44	239	158	123	235	57	7	130	2032	
2013	61	-	54	-	32	494	68	39	7	53		130	1	76	41	281	158	118	256	52	7	87	2015	
2014	62	-	47	-	30	517	62	52	7	54		100	1	73	43	302	153	113	262	53	6	125	2062	
2015	45	Grd	41	-	24	464	65	48	7	46		96	0	66	44	300	130	104	251	58	6	130	1925	
2016	37	13	56	-	28	453	58	51	6	38	5	88	0	75	50	317	215	96	253	56	7	134	2031	
2017	38	17	53	-	31	442	48	54	6	35	5	83	0	69	40	345	285	90	247	55	7	135	2080	
2018	32	19	44	-	32	442	42	58	5	41	6	80	0	63	45	343	297	90	251	54	6	150	2094	
2019	31	29	40	-	29	406	38	65	5	32	6	88	0	47	56	380	356	81	261	50	6	149	2149	
2020	33	23	51	-	28	372	49	61	5	29	6	45	0	52	49	348	315	71	242	48	6	149	1976	
2021	40	32	55	-	35	389	44	56	5	27	6	0	0	60	58	382	274	60	231	42	6	153	1949	
2022	48	41	58	-	32	401	32	47	2	36	6	0	1	70	71	383	293	47	246	40	5	147	2000	1911
2023	41	50	53	21	33	414	30	56	1	42	6	0	1	78	76	388	340	41	229	39	3	142	2084	1945

Die höhere Spartensumme ergibt sich durch mehrfache Mitgliedschaft in den einzelnen Sparten

Stand: 31.12.2023